

UNSER*Teublitz*



Teublitz 
Genau unser Mitteilungsblatt

- Deiblitzer Faschingsgaudi vom 31. Januar bis 16. Februar | SEITE 22
- Kommunalwahl am 8. März: Infos zur Briefwahl und mehr | SEITE 07
- Dorferneuerung startet: Fokus auf historische Mitte | SEITE 05

Die ideale Geschenk-Idee: Der ITU-Gutschein!

Teublitzter Einkaufsgutschein der Interessengemeinschaft Teublitzter Unternehmer



**Einkaufsmöglichkeit
in vielen Fachbetrieben
Für besondere Anlässe
das ideale Geschenk**

Alle Mitgliedsbetriebe der ITU Teublitz sind auf der Rückseite des Gutscheins aufgeführt. Zu erkennen auch an dem ITU-Aufkleber am Eingang.

**Teilnehmende
Mitgliedsbetriebe
findet man unter
www.itu-teublitz.de**

Kaufen kann man die Einkaufsgutscheine in den Teublitzter Ausgabestellen:

Autohaus Vetterl | Optik Langen | AVIA Tankstelle (Regensburger Str. 33) | Hauptfiliale Bäckerei Moser



AUTOHAUS VETTERL

- » Ihr Partner beim Neuwagenkauf
- » Nissan-Spezialist
- » Ihr Dienstleister rund um's Auto
- » Ihr freundliches Autohaus

AUTOHAUS VETTERL e.K.

Inhaber Christian Forster
Maxhütter Str. 15 · 93158 Teublitz

Öffnungszeiten Autohaus:

Mo. - Do.: 8:00 - 17:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 16:00 Uhr; Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

VETTERL AUTOPARK

Gewerbepark 11 · 93158 Teublitz

Öffnungszeiten Autopark:

Montag - Freitag
nach Terminvereinbarung

Telefon 09471-9927-0 · Fax 09471-9927-27
www.nissan-vetterl.de · info@nissan-vetterl.de

Folgen Sie uns
auf Facebook
und Instagram



**Aktuelle Angebote verschiedener Marken:
Direkt vor Ort oder unter www.nissan-vetterl.de**

Finanzierung aller Fahrzeuge auch ohne Anzahlung zu günstigen Konditionen!

DER BÜRGERMEISTER

Liebe Teublitzerinnen und Teublitzer,

auch wenn schon wieder ein paar Wochen hinter uns liegen, wünsche ich Ihnen allen ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026. Der Jahreswechsel ist immer auch eine Gelegenheit, innezuhalten und zugleich den Blick nach vorne zu richten – und dieser Blick zeigt: **2026 wird für unsere Stadt ein entscheidendes und wegweisendes Jahr.**

Vor uns liegen wichtige Meilensteine, die die Entwicklung von Teublitz nachhaltig beeinflussen werden.

Am 8. März 2026 findet die Kommunalwahl statt. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, darüber zu entscheiden, wer in den kommenden sechs Jahren Verantwortung für unsere Heimatstadt übernimmt und wie Teublitz künftig gestaltet werden soll – mit Vernunft, Augenmaß und zukunftsicheren Entscheidungen.

Die vergangenen sechs Jahre im Stadtrat waren geprägt von einer konstruktiven, sachorientierten und parteiübergreifenden Zusammenarbeit. Nur durch dieses Miteinander war es möglich, unsere Stadt voranzubringen, wichtige Projekte umzusetzen oder auf den Weg zu bringen. Dafür danke ich allen Beteiligten ausdrücklich. **Mein Appell an Sie lautet daher: Gehen Sie wählen! Es geht um die Gestaltung unserer Heimatstadt und um die**

Verantwortung für mehr als 8.000 Bürgerinnen und Bürger.

Persönlich würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mir erneut Ihr Vertrauen schenken und mir eine weitere Amtszeit als Bürgermeister meiner Heimatstadt ermöglichen. Es stehen noch wegweisende Entscheidungen bevor – für die wir 2026 die Weichen stellen wollen.

So fällt in diesem Jahr unter anderem die Entscheidung zum **Gewerbegebiet an der A93**. Gleichzeitig wird die Erstellung des **Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK)** weitergeführt und im Herbst abgeschlossen. Damit schaffen wir einen klaren Rahmen dafür, wie sich insbesondere der Kernstadtbereich in den kommenden zehn Jahren entwickeln kann und soll.

Ein erfreuliches Signal gibt es auch aus **Saltendorf: Die Dorferneuerung wurde bewilligt, wodurch nun Fördermittel zur Verfügung stehen.** Einer nachhaltigen Aufwertung eines unserer größten Ortsteile steht damit nichts mehr im Weg. Ebenso behalten wir den Blick auf den **Neubau des Feuerwehrhauses in Münchshofen** sowie auf den Umzug der Stadtbücherei, der im Frühjahr an ihrem neuen Standort erfolgen wird.

Sie sehen: Schon in den ersten Wochen und Monaten des jungen Jahres steht wieder vieles an. Dazu gehört selbstverständlich auch das gesellschaftliche



Thomas Beer, Erster Bürgermeister

Leben in unserer Stadt. Besonders freue ich mich auf die beliebte „**Deiblitzer Faschingsgaudi**“, die unter dem Motto „Närrisches Treiben für Jung und Alt“ vom 31. Januar bis 16. Februar 2026 wieder ein buntes Programm für alle Generationen bietet. Persönlich bin ich schon jetzt gespannt, was sich die „Närrischen Weiber“ für den traditionellen Rathaussturm am 12. Februar haben einfallen lassen, wenn sie mich aus den Amtsräumen auf den Marktplatz zerren – Späße inklusive.

Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen im neuen Jahr, auf offene Gespräche und darauf, die anstehenden Aufgaben gemeinsam anzugehen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister

Thomas Beer

INHALTSVERZEICHNIS

■ DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT	SEITE 04
■ NEUES VOM STADTRAT	SEITE 14
■ LEBEN IN TEUBLITZ	SEITE 17
■ UNSERE STADTBÜCHEREI	SEITE 31
■ AKTIV DABEI	SEITE 32
■ AUS UNSERER STADTGESCHICHTE	SEITE 33



Seit dem 01.01.2026 gibt es keine Möglichkeit mehr, einer Datenübermittlung an die Bundeswehr zu widersprechen. Dies hängt mit dem neuen Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes zusammen. (Quelle: Canva)

NEUERUNG

Übermittlungssperre an die Bundeswehr fällt weg

Zum 1. Januar 2026 ist eine Änderung des Bundesmeldegesetzes in Kraft getreten. Diese wurde die im Zuge des Gesetzes zur Modernisierung des Wehrdienstes beschlossen. Mit dieser Neuregelung entfällt das bisherige Recht, der Datenübermittlung an die Bundeswehr zu widersprechen. Eine sogenannte Übermittlungssperre (Wehrverwaltungssperre) ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Meldebehörden sind künftig verpflichtet, einmal jährlich personenbezogene Daten von deutschen Staatsangehörigen zu übermitteln, die im darauffolgenden Jahr das 18. Lebensjahr erreichen. Die Daten werden an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr weitergegeben und dienen ausschließlich Informationszwecken zu freiwilligen Wehrdienstangeboten.

Übermittelt werden in diesem Fall folgende Angaben:

- Familienname und Vorname
- aktuelle Anschrift
- Geburtsdatum

Bereits vor dem 1. Januar 2026 eingetragene Widersprüche gegen die Datenweitergabe an die Bundeswehr verlieren mit dem Stichtag ihre Gültigkeit und werden gelöscht. Neue Anträge auf Einrichtung einer Übermittlungssperre können nicht mehr gestellt werden.

Andere bestehende Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz bleiben von dieser Änderung unberührt.

BÜRGER-SERVICE

Wichtige Stellen von A-Z

Apotheken-Notdienst

www.aponet.de/service/notdienstapothek finden

Bürgerserviceportal

buergerservice-portal.de/bayern/teublitz

Grüngutannahmestelle Huber

Brucknerstr. 5, 93158 Teublitz
Montag bis Samstag:
09:00 Uhr - 12:00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Interkommunaler Recyclinghof

Am Eisenwerk 10, 93158 Teublitz
Telefon: +49 (0) 9471 9922 70
Montag: 14.00 Uhr-19.00 Uhr
Dienstag: 13.00 Uhr-19.00 Uhr
Mittwoch: 13.00 Uhr-19.00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 9.00 Uhr-12.00 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr-12.00 Uhr

Kinder- und Jugendtreff im MGH

Röhlsteinstr. 35, 93158 Teublitz
Telefon: +49 (0) 9471 9922 52
Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 15.00-19.00 Uhr

Kleiderkammer Städtedreieck

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld
Annahme jeweils am letzten
Samstag im Monat, 9.00-12.00 Uhr
Ausgabe Dienstag 14.00-19.00 Uhr
Ausgabe Mittwoch 9.00-11.00 Uhr

Kommunale Bestattungen gKU

Regensburger Str. 102, 93158 Teublitz
Telefon: +49 (0) 9471 8074 93
E-Mail: gku@burglitz.de
www.kommunale-bestattungen.de

Schwerbehindertenvertretung Städtedreieck

Telefon: +49 (0) 160 90918508
E-Mail: bianca.haertl@teublitz.de

Stadtbücherei Teublitz

Platz der Freiheit 9, 9315 Teublitz
Dienstag und Donnerstag:
9.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:
08.00-16.00 Uhr nach Termin-VB
Montag geschlossen

Tafel-Ausgabestelle im Städtedreieck

Ockerstr. 4, 93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon: +49 (0) 9431 38160

VHS im Städtedreieck

Regensburger Str. 20,
93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon: +49 (0) 9471 3022-333
www.vhs-schwandorf-land.de

Wild- und Freizeitpark Höllohe

Höllohe 1, 93158 Teublitz
täglich von 8.00-18.30 Uhr geöffnet
www.wildpark-hoellohe.de

ANZEIGE



**Edi's Service-
Dienstleistungen**

**... rund um Haus und Hof
Hausmeisterservice
Gartenpflege
Entrümpelungen
Möbelmontage uvm.**

Mo. - Fr. von 9.00 - 16.00 Uhr
Mobil: 01578-8482834
Tel. 09471-6014836
www.regionaler-dienstleister.de



Blick in Richtung der historischen Ortsmitte vom Teublitzer Ortsteil Saltendorf. (Foto: Matthias Obermeier)

STÄDTEBAU

Dorferneuerung Saltendorf startet – Fokus auf der historischen Mitte

Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz hat offiziell die Dorferneuerung für den Teublitzer Ortsteil Saltendorf eingeleitet. Für die Umsetzung der geplanten Projekte stehen zunächst rund 1 Million Euro an Fördermitteln in Aussicht. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem die historische Ortsmitte, die gestärkt und zukunftsfähig gestaltet werden soll.

Der Dorfplatz mit seinem Brunnen an der Kirche soll sowohl gestalterisch als auch ökologisch aufgewertet werden. Ebenso soll die Unterquerung der stark befahrenen Kreisstraße ansprechender und barrierefrei gestaltet werden. Ein weiteres Kernprojekt ist die Aufwertung des nah-touristisch erschlossenen Bereichs am Kronbertsweiher (Badestelle Saltendorf): Ein Naturlehrpfad sowie landschaftsgestalterische Maßnahmen sollen den Ort erlebbarer machen, gleichzeitig

wird an Verbesserungen der Wasserqualität und der touristischen Infrastruktur gearbeitet.

Mehr Aufenthaltsqualität und sichere Wege

Auch die Lohstraße und weitere Straßenbereiche rücken in den Fokus der Dorferneuerung. Die Bürgerschaft wünscht sich hier vor allem mehr Aufenthaltsqualität und höhere Verkehrssicherheit. Zudem besteht der Wunsch nach einer attraktiven, fußläufigen Verbindung zwischen der historischen Ortsmitte und Teublitz – abseits der viel befahrenen Kreisstraße.

„Mit den geplanten Projekten stärken wir nicht nur das Ortsbild, sondern vor allem die Gemeinschaft – Saltendorf bekommt neue Orte der Begegnung, die den Zusammenhalt weiter fördern“, betont Bürgermeister Thomas Beer mit Blick auf die Bedeutung der Dorferneuerung.

Die geplanten Maßnahmen wurden gemeinsam mit dem Planungsbüro Trepesch aus Amberg, dem ALE Oberpfalz sowie den Bürgerinnen und Bürgern Saltendorfs entwickelt. Mehrere Arbeitsrunden und ein intensiver Seminartag an der Schule der Dorf- und Landentwicklung Abtei Plankstetten bildeten die Grundlage für das Konzept. Ziel ist es, vielfältige Begegnungsräume für Jung und Alt zu schaffen. Private Eigentümer im Umfeld der geplanten Maßnahmen können zudem Fördermittel beim ALE Oberpfalz beantragen – etwa für die Gestaltung von Gebäuden, Vorbereichen und Hofräumen.

Weitere Informationen zur Dorferneuerung Saltendorf finden Sie online unter www.teublitz.de/dorferneuerung-saltendorf sowie auf www.saltendorf-naab.de.

BAUUNTERNEHMUNG M. BLÖTH GMBH

Im Gewerbepark 6 . 93158 Teublitz

09471 - 9 09 91

www.bloeth.de

info@bloeth.de

Der starke Partner
vom Fach



ACHTUNG AUFGEPASST!

Bejagung von Grau- und Nilgänsen

In den Naab-Auen sowie an weiteren Gewässern im Stadtgebiet hat sich der Bestand an Graugänsen in den vergangenen Jahren stark erhöht. Die große Anzahl der Tiere führt unter anderem zu erheblichen Schäden in der Landwirtschaft sowie zu einer zunehmenden Belastung der Gewässer durch Verunreinigungen.

Aus diesem Grund wird die Bejagung der Graugänse weiterhin fortgeführt. Grundlage hierfür ist eine Allgemeinverfügung des Landratsamtes Schwandorf, mit der die reguläre Jagdzeit über den 15. Januar hinaus bis zum 28. Februar verlängert wurde. Diese Regelung gilt nach wie vor für die betroffenen Hegegemeinschaften, zu denen auch der Bereich rund um Teublitz zählt.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass die Jagd auf Nilgänse mittlerweile ganzjährig erlaubt ist. Die Nilgans gilt als invasive Art und ist inzwischen ebenfalls vermehrt in unserem Stadtgebiet anzutreffen.

Die Maßnahmen dienen der Bestandsregulierung und erfolgen ausschließlich im Rahmen der geltenden jagd- und naturschutzrechtlichen Vorgaben.



UM IHRE BÄCKEREI ZU SEIN
😊 GEBEN WIR ALLES!

H. TREML

Güterstraße 9
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel.: 09471/301240
www.h-treml-gmbh.de



Auf Wunsch übernehmen wir für Sie die komplette Badsanierung
und erstellen Ihnen gerne ein kostenloses Angebot!
"Ein Ansprechpartner der alles für Sie plant und organisiert"

Leistungen die unser Gewerk nicht betreffen, werden durch unsere Partner-Fachfirmen ausgeführt



DEMOKRATIE

Kommunalwahl 2026 – Alle Infos im Überblick

Am Sonntag, den 8. März 2026, finden in Teublitz die Kommunalwahlen statt. Die Wahllokale sind an diesem Tag von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Bereits im Vorfeld laufen im Wahlamt die organisatorischen Vorbereitungen, damit der Wahltag reibungslos durchgeführt werden kann.

In Teublitz sind rund 6.500 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt. Für die Durchführung der Wahl stehen sechs Urnenwahlbezirke und acht Briefwahlbezirke zur Verfügung. Insgesamt sind 112 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. Der große Anteil an Briefwählerinnen und Briefwählern zeigt sich auch darin, dass bereits mehr als 4.000 Briefwahlunterlagen zur Ausgabe vorhanden sind.

Wer wird bei der Kommunalwahl gewählt?

Bei der Kommunalwahl entscheiden die Wählerinnen und Wähler über wichtige Angelegenheiten in der Stadt und im Landkreis. Gewählt werden der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin, die Mitglieder des Stadtrats, der Landrat oder die Landrätin sowie die Mitglieder des Kreistags. Dafür erhalten die Wahlberechtigten bis zu vier Stimmzettel.

Welche Möglichkeiten gibt es bei der Stimmabgabe?

Die Wahl des Bürgermeisters und des Landrats ist dabei besonders einfach. Es steht jeweils eine Stimme zur Verfügung, die durch ein Kreuz bei der gewünschten Person abgegeben wird. Sollte keine Kandidatin oder kein Kandidat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten, findet am 22. März 2026 eine Stichwahl statt. Etwas umfangreicher ist die Stimmabgabe bei der Wahl des Stadtrats und des Kreistags. Für den Stadtrat können 20 Stimmen, für den Kreistag 60 Stimmen vergeben werden. Diese Stimmen lassen sich auf verschiedene Weise verteilen, zum Beispiel auf einzelne Personen oder auf komplette Listen. Auch eine Kombination aus Einzelstimmen und einem Listenkreuz ist möglich. Wichtig ist dabei, dass nicht mehr Stimmen vergeben werden, als insgesamt zur Verfügung stehen. Wird diese Zahl überschritten, ist der Stimmzettel ungültig. Es ist jedoch zulässig, weniger Stimmen zu vergeben.

Wie bekomme ich meine Briefwahlunterlagen?

Die Wahlbenachrichtigungen werden spätestens bis zum 15. Februar 2026 an alle Wahlberechtigten versandt. Ab Erhalt der Wahlbenachrichtigung

kann Briefwahl beantragt werden.

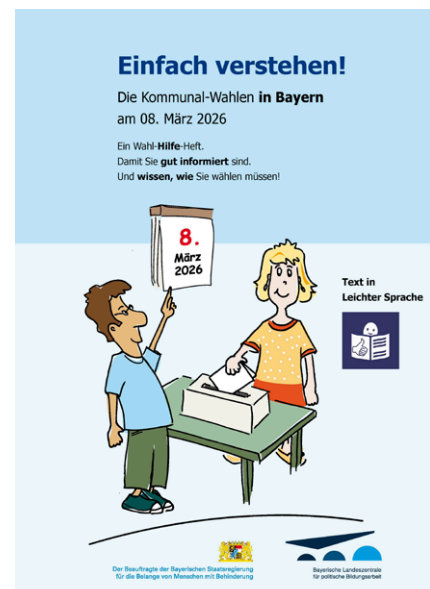
Dies ist online bis zum 2. März 2026, 23:59 Uhr, möglich. Alternativ können die Briefwahlunterlagen auch schriftlich oder persönlich im Rathaus beantragt werden. Aufgrund des erhöhten Arbeitsaufkommens kann es bei persönlicher Vorsprache zu Wartezeiten kommen.

Zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten ist das Rathaus zur Beantragung von Wahlunterlagen am Samstag, den 28. Februar 2026, sowie am Mittwoch, den 3. März 2026, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr, geöffnet.

Um sicherzustellen, dass Briefwahlstimmen rechtzeitig eingehen, wird empfohlen, den ausgefüllten Wahlbrief direkt in den Briefkasten am neuen Rathauseingang einzuwerfen.

Aufgrund kurzer Postlaufzeiten ist es außerdem ratsam, möglichst direkt am Wahlsonntag im Wahllokal zu wählen.

Weitere Informationen zur Kommunalwahl sind online unter www.teublitz.de/kommunalwahl zu finden.



Zusätzlich liegt im Rathaus die Broschüre „Einfach verstehen! Die Kommunal-Wahlen in Bayern am 08. März 2026“ aus. Sie ist in Leichter Sprache verfasst, erklärt den Ablauf der Wahl Schritt für Schritt und ist auch online abrufbar. (Quelle: Bayerische Landes-Zentrale für politische Bildungs-Arbeit)



Der Münchshofener Konrad Lell im Kostüm des Heiligen Nikolaus (Mitte) mit seinem Team wurde von Bürgermeister Thomas Beer (rechts) zum Abschied in den Ruhestand verabschiedet. (Foto: Thomas Stegerer)

VERABSCHIEDUNG

Rund 30 Jahre im roten Gewand

Beim diesjährigen Teublitzer Weihnachtsmarkt gab es einen besonderen Abschied: Konrad Lell schlüpfte nach fast drei Jahrzehnten zum letzten Mal in das rote Gewand des Heiligen Nikolauses. Seit Mitte der 90er Jahre hat er mit nur wenigen Unterbrechungen Generationen von Kindern mit seinen Auftritten begeistert.

Kurz vor seinem letzten Einsatz als Heiliger Nikolaus sprach Bürgermeister

Thomas Beer deshalb seinen Dank an den Münchshofener Konrad Lell aus. Mit einem Geschenkkorb würdigte er die vielen Jahre und das besondere Engagement für die unzähligen gelungenen Nikolaus-Besuche am Sonntagnachmittag. Dort sorgte er stets für unzählige leuchtende Kinderaugen. Über die Zeit begleiteten ihn verschiedenste himmlische Helferinnen und Helfer. Engel und Christkinder wechselten, doch der Nikolaus blieb stets Konrad Lell.

Lell erlebte zahlreiche Wandel im Teublitzer Weihnachtsmarkt: Von den Anfängen vor dem Rathaus über die Dekade auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus bis hin zum Neustart 2011 im Stadtpark. In all diesen Jahren war er eine verlässliche Konstante. Zusätzlich war er auch weit über die Stadtgrenzen hinaus gefragt und lange Zeit als Nikolaus für die Kolpingsfamilie Premberg-Münchshofen im Einsatz.

OPTIMIERUNG

Arbeiten am Dorfweihergraben in Katzdorf

Ende 2025 wurden am Dorfweihergraben in Katzdorf Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserführung umgesetzt. Als kurzfristiger Zwischenschritt kam ein Schreitbagger zum Einsatz, mit dem der Zusammenfluss des Grabens nachprofiliert wurde. Damit sind die Maßnahmen aber noch nicht abgeschlossen. Im Vorfeld 2024 hatte das Wasserwirtschaftsamt (WWA) Weiden den

Bereich begutachtet. In einem gemeinsamen Fachstellentermin mit betroffenen Bürgerinnen und Bürgern wurden mögliche Maßnahmen abgestimmt. Auf Empfehlung des WWA erfolgten Nachprofilierungen einzelner Abschnitte. Im Oktober 2025 ging zudem der Zustimmungs- und Förderbescheid für die hydraulische Überrechnung der Gewässer III. Ordnung in Katzdorf ein.

Diese bildet die Grundlage für weitere Maßnahmen zur Rückhaltung des Grabenwassers vor der Ortschaft. Die bisherigen Arbeiten waren bewusst schnell umsetzbare Schritte; weitere Maßnahmen sollen folgen, bevor in den nächsten Jahren eine umfassende Lösung realisiert wird. Die nächsten Schritte werden bei einem Termin im Februar mit den betroffenen Anliegern besprochen.



Zur Abnahme der abgeschlossenen Baumaßnahme traf sich Bürgermeister Thomas Beer (li.) mit den zuständigen Vertretern aus Teilnehmergeinschaft Premberg, der Baufirma Weber und dem Amt für ländliche Entwicklung. (Foto: Thomas Stegerer)

STRASSENBAU

Straßen „Am Seeberg“ und Wirtschaftsweg nach Dirnau offiziell freigegeben

Mitte Dezember 2025 wurden die Erneuerungsarbeiten an der Straße „Am Seeberg“ sowie am Wirtschaftsweg nach Dirnau offiziell abgenommen und für den Verkehr freigegeben. Damit stehen Anwohnern und land- bzw. forstwirtschaftlichen Nutzern nun wieder zwei modernisierte und verkehrssichere Verbindungen zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Beer, Vertreter des Amts für ländliche Entwicklung, der Baufirma Weber und des Verbands für ländliche Entwicklung Oberpfalz sowie die Teilnehmergeinschaft Premberg bestätigten bei der Abnahme die fachgerechte Umsetzung der Maßnahmen.

Die Straße „Am Seeberg“ erhielt einen Vollausbau, neue Stellplätze und einen zur Kirche hin verlängerten Gehweg. Die zusätzlich vorgesehen Straßenleuchte am Parkplatz wird von Bayernwerk gesetzt, sobald sie lieferbar

ist. Der Wirtschaftsweg hinter der Kirche wurde im Steigungsbereich verstärkt und mit einem neuen Asphaltoberbau versehen, wodurch die dauerhafte Befahrbarkeit deutlich verbessert wurde.

Die Arbeiten wurden von der Firma Weber aus Wald-Siegenstein

ausgeführt. Die Stadt Teublitz beteiligte sich mit rund 170.000 Euro an den Gesamtkosten der Maßnahme. Mit Abschluss der Bauarbeiten ist ein weiterer wichtiger Baustein im Rahmen der städtebaulichen Aufwertungen in Premberg erfolgreich umgesetzt.

ANZEIGE

ETL

Max Delmes

Steuerberatung in Teublitz

Max Delmes GmbH

Maxhütter Straße 2 · 93158 Teublitz

Tel.: (09471) 99 25-0

delmes-teublitz@etl.de

www.etl.de/delmes-teublitz

Komplettpreis-Aktion

Markenfassungen inklusive **GRATIS** Einstärkengläser*



*Aktion gültig von 01. - 28.02.2026
Stärkebereich bis sph. +/- 6.00 cyl. + 2.00



Inh.: Christiane Langen
Regensburger Str. 64
93158 Teublitz
Tel. (09471) 606263
Fax (09471) 606264
brillen@optik-langen.de
www.optik-langen.de



**1234 Taxi und
Omnibusunternehmen GmbH**

**Taxifahrten aller Art
Krankentransporte
Rollstuhlfahrten
Flughafentransfer**



Nachhilfe

- ✗ Nachhilfe in allen Schulfächern u. für alle Klassenstufen
- ✗ Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Übertritt u. Schulabschluss
- ✗ Kostenlose Nachhilfe mit dem Bildungspaket



Piffikus
LernCenter

Regensburger Str. 8
BURGLENGENFELD
09471 - 73 63
info@piffikus-lerncenter.de

LESERFRAGEN

Wir beantworten Ihre Fragen

Sie haben eine bestimmte Frage?
Ihnen ist ein bestimmtes Anliegen
wichtig? Wir beantworten gerne Ihre
Frage und stehen Rede und Antwort.
Schreiben Sie uns eine E-Mail an:
presse@teublitz.de.

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Rosen  *Apotheke*

**Apotheker Stefan Wiesent
Regensburger Str. 41
93158 Teublitz
Tel. 0 94 71 / 96 02
www.Rosen-Apotheke-Teublitz.de**



Nach der Neuregelung der Grundsteuer sind Eigentümerinnen und Eigentümer dazu verpflichtet, Änderungen direkt an das Finanzamt mitzuteilen. (Quelle: pixabay)

PFLICHT

Grundsteuer in Bayern: Anzeige von Änderungen

Für alle Grundstücke sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft wird in Bayern Grundsteuer erhoben. Maßgeblich ist die Neubewertung zum Stichtag 1. Januar 2022, die seit 2025 gilt. Ändert sich danach etwas am Grundbesitz, sind Eigentümerinnen und Eigentümer gesetzlich verpflichtet, diese Änderungen unaufgefordert dem Finanzamt zu melden.

Anzeigespflichtig sind vor allem Änderungen der Fläche, Bebauung

oder Nutzung, etwa durch An- oder Umbauten, Abriss, Nutzungswechsel oder die Umwandlung landwirtschaftlicher Flächen. Auch das Entstehen neuer wirtschaftlicher Einheiten, eine erstmalige Steuerpflicht oder steuerfreie Nutzung sowie Änderungen beim wirtschaftlichen Eigentum müssen angezeigt werden. Ein bloßer Eigentümerwechsel durch Verkauf, Schenkung oder Erbschaft ist in der Regel nicht meldepflichtig, da das Finanzamt hier selbst tätig wird. Die Anzeige kann entweder über den

Vordruck „Grundsteueränderungsanzeige“ oder durch Abgabe einer neuen Grundsteuererklärung erfolgen. Dies ist online über ELSTER oder in Papierform möglich. Mehrere Änderungen innerhalb eines Jahres sollen zusammengefasst gemeldet werden.

Die Änderungen innerhalb eines Kalenderjahres müssen grundsätzlich bis zum 31. März des Folgejahres beim Finanzamt eingehen. Nach Prüfung erlässt das Finanzamt neue Bescheide und informiert die zuständige Kommune, die daraufhin die neu zu zahlende Grundsteuer festsetzt. Weitere Informationen sowie Ausfüllhilfen finden Sie unter www.grundsteuer.bayern.de.

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone. Sie gelangen zum Info-Flyer des Bayerischen Landesamts für Steuern „Grundsteuer in Bayern“:



ANZEIGE



Ihr Immobilienprofi im Städtedreieck und Umgebung !

IMMOBILIEN KOLLER
93183 Kallmünz · Vilsgasse 12
Telefon (0 94 73) 86 78
Mail: info@immobilien-koller.de
Web: www.immobiliien-koller.de



IMMOBILIEN KOLLER
seit 40 Jahren Ihr kompetenter Partner



ANSPRECHPARTNER

Wir sind gerne für Sie da!

Liebe Teublitznerinnen und Teublitzner,
Sie haben ein Anliegen? Dann zögern
Sie nicht uns zu kontaktieren.

So erreichen Sie uns:

Telefon- oder Faxnummer
+49 (0) 9471 9922-...
Durchwahl Ansprechpartner

Öffnungszeiten

Montag und Freitag:
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Stadtverwaltung Teublitz

Platz der Freiheit 7
93158 Teublitz
Tel. +49 (0) 9471 9922-0
Fax +49 (0) 9471 97852
info@teublitz.de
www.teublitz.de



Funktion	Ansprechpartner/in	Tel.	Fax	E-Mail	Zi.Nr.
Bürgermeister	Beer, Thomas	- 12	- 612	buergermeister@teublitz.de	O.06
Fachbereich 1.0 - Zentrales					
Bürgermeister, Vorzimmer	Mandl, Manuela	- 14	- 614	manuela.mandl@teublitz.de	O.05
Geschäftsleitung	Härtl, Franz	- 13	- 613	franz.haertl@teublitz.de	O.04
Informationstechnik	Grundstein, Thomas	- 35	- 635	thomas.grundstein@teublitz.de	O.03
Jugendarbeit und Familien	Franek, Stefanie	- 33	- 633	stefanie.franek@teublitz.de	E.05
Kultur und Seniorenarbeit	Lösche, Julia	- 40	- 640	julia.loesche@teublitz.de	E.05
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kultur	Stegerer, Thomas	- 16	- 616	thomas.stegerer@teublitz.de	E.06
Fachbereich 1.1 - Bürgerdienstleistungen					
Standesamt Ordnungsamt	Roth, Tobias	- 15	- 615	tobias.roth@teublitz.de	E.11
Bürgerdienstleistungen Info-Stelle	Baringer, Marion	- 20	- 620	marion.baringer@teublitz.de	E.08
Bürgerdienstleistungen	Baldauf, Petra	- 17	- 617	petra.baldauf@teublitz.de	E.09
Bürgerdienstleistungen	Kobler, Judith	- 34	- 634	judith.kobler@teublitz.de	E.10
Fachbereich 2 - Finanzen					
Kämmerei, Leitung Finanzen	Beer, Georg	- 21	- 621	georg.beer@teublitz.de	O.10
Finanzen, Leitung Personal	Fyrguth, Thomas	- 19	- 619	thomas.fyrguth@teublitz.de	O.12
Finanzen, Personal	Fleischmann, Petra	- 25	- 625	petra.fleischmann@teublitz.de	O.07
Buchhaltung	Peukert, Petra	- 30	- 630	petra.peukert@teublitz.de	E.12
Stadtkasse	Steinbauer, Irene	- 22	- 622	irene.steinbauer@teublitz.de	E.12
Steuern und Abgaben	Beer, Anna	- 24	- 624	anna.beer@teublitz.de	O.08
Auszubildende	Bitterbier, Nikola	- 38	- 638	nikola.bitterbier@teublitz.de	O.09
Fachbereich 3 – Planen und Bauen					
Leitung Bauamt, Tiefbau	Eichinger, Sabine	- 27	- 627	sabine.eichinger@teublitz.de	D.11
Bauamt, Vorzimmer	Binder, Sandra	- 28	- 628	sandra.binder@teublitz.de	D.03
Bauordnungsrecht	Pleier, Manuela	- 26	- 626	manuela.pleier@teublitz.de	D.09
Grundstücksverwaltung Bauleitplanung	Janus, Doris	- 18	- 618	doris.janus@teublitz.de	D.10
Hochbau	Schmitt, Patrick	- 31	- 631	patrick.schmitt@teublitz.de	D.04
Liegenschaften / Auszubildende	Schmid, Anna-Maria	- 29	- 629	anna-maria.schmid@teublitz.de	D.03
Tiefbau	Diel, Anna	- 23	- 623	anna.diel@teublitz.de	D.08
Außenstellen					
Bauhof	Büro	- 55	- 655	info-bauhof@teublitz.de	
Geschäftsstelle Städtedreieck	Hauser, Sebastian	- 11	- 611	sebastian.hauser@teublitz.de	D.01
Klärwerk	Büro	- 59	- 659	info-azv@teublitz.de	
Stadtarchiv	Dr. Barth, Thomas	- 36	- 636	thomas.barth@teublitz.de	D.02
Stadtbücherei	Höfler, Corinna	- 49	- 649	info-stadtbuecherei@teublitz.de	
Wasserwerk	Büro	- 57	- 657	info-wasserwerk@teublitz.de	

JUBILARE VOM 01.11.2025 BIS 31.12.2025

Die Stadt Teublitz gratuliert folgenden Jubilaren

■ 80. GEBURTSTAG

Brücklmeier Johann
Fink Margot
Siegl Karl-Heinz
Weilhammer Maria
Schwarz Elfriede
Forster Erika

■ 85. GEBURTSTAG

Spitzner Oskar
Schwendner Rudolf
Obermeier Elsa
Weilhammer Heinrich

■ 90. GEBURTSTAG

Haller Leonore
Seitz Albin

■ GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Ingrid und Manfred Wolfram

■ DIAMANTENE HOCHZEIT (60 JAHRE)

Rosalinde und Edmund Freundorfer

*Herzlichen
Glückwunsch!*

ANZEIGE

Alle Heilmittel unter einem Dach!

**Massage - Krankengymnastik - Bäder
Training - Therapie - Fitness
Ergotherapie - Logopädie
Medical Wellness**

Burglengenfeld	Goethestr. 8	Tel. 09471 - 63 13
Maxhütte-Haidhof	Friedenstr. 27	Tel. 09471 - 30 12 46
Teublitz	Platz der Freiheit 11	Tel. 09471 - 60 07 00
Schmidmühlen	Rathausstr. 9	Tel. 09474 - 82 77



**THERAPIEZENTRUM
J. BRAUN**

Mehr Informationen unter
www.therapiezentrum-braun.de

EINWOHNER-MELDEAMT:

Einwohnerbewegungen

vom 01.11.2025 bis 31.12.2025

Einwohner zum 31.12.2025:	8.202
Anmeldungen:	86
Abmeldungen:	48
Geburten:	5
Sterbefälle:	19

Davon wurden im Standesamt
Teublitz 9 Sterbefälle beurkundet.

Fundsachen ab 01.09.2025

Fahrzeugschlüssel mit Schlüsselbund
Ladekabel für E-Auto
In-Ear Kopfhörer
Mountainbike
Mädchenstrickmütze

Die Fundsachen können während der
allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus
Teublitz abgeholt werden.



STANDESAMT

Eheschließungen

In der Zeit von 01.11.2025 bis
31.12.2025 haben drei Paare die Ehe
geschlossen. Von den folgenden Paaren
liegt eine schriftliche Einwilligung zur
Veröffentlichung vor:

Geheiratet haben:

Christian Klein und Kathrin Mayer

AUSZÜGE AUS DER STADTRATSSITZUNG VOM 27. Nov. 2025

Vorlage der Jahresrechnung 2024

Für das Haushaltsjahr 2024 ergibt sich insgesamt ein Überschuss von 198.583,10 Euro, der der allgemeinen Rücklage zugeführt wird. Der Stadtrat nahm von der Jahresrechnung 2024 Kenntnis. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird mit der zeitnahen örtlichen Rechnungsprüfung 2024 beauftragt.

Abstimmung 21:0

Jahresabschluss 2023 für die städtischen Versorgungsbetriebe (Wasserversorgung/ Photovoltaikanlagen)

Die städtischen Regiebetriebe Wasserversorgung und Photovoltaikanlagen sind zu einem Versorgungsbetrieb zusammengefasst. Der Jahresabschluss 2023 weist einen Gewinn von 44.053,85 Euro aus. Dieser Gewinn wird vollständig der Rücklage für Investitionen zugeführt. Grundsätzlich werden alle Gewinne des Betriebes gewerblicher Art in einer Rücklage belassen und ausschließlich für Investitionen sowie zur Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten verwendet; eine Nutzung außerhalb des Versorgungsbetriebes ist nicht vorgesehen. Entnahmen von Vermögensgegenständen erfolgen zum Marktwert. Entstehende Verluste werden von der Stadt ausgeglichen. Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss 2023 fest und beschließt, diese Regelung für das Jahr 2023 und alle folgenden Wirtschaftsjahre anzuwenden.

Abstimmung 21:0

Antrag der Volkshochschule im Städtedreieck e.V. (VHS) auf Erhöhung des Zuschusses pro Einwohner ab 2026

Die VHS beantragt eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses von bisher 2,00 Euro auf 4,00 Euro je Einwohner ab

dem 01.01.2026. Der Zuschuss liegt seit 2002 unverändert bei 2,00 Euro. Zur Begründung wird angeführt, dass die VHS im bayernweiten Vergleich deutlich unterdurchschnittlich gefördert wird, während steigende Kosten bislang durch zusätzliche Einnahmen ausgeglichen werden konnten. Diese Einnahmen gehen jedoch künftig deutlich zurück, wodurch die Quersubventionierung des regulären VHS-Angebots nicht mehr möglich ist. Einsparpotenziale sind weitgehend ausgeschöpft, zugleich erbringt die VHS zahlreiche kostenfreie Leistungen und übernimmt vielfältige Aufgaben für die Kommunen. Die beantragte Erhöhung dient der Sicherung der Leistungsfähigkeit der VHS als Teil der kommunalen Daseinsvorsorge. Für die Stadt Teublitz würde sich der Zuschuss im Jahr 2026 bei 8.028 Einwohnern von 16.056,00 Euro auf 32.112,00 Euro erhöhen.

Der Stadtrat beschloss, den Zuschuss ab dem 01.01.2026 auf 4,00 Euro je Einwohner anzuheben und entsprechende Haushaltsmittel vorzusehen, sofern in den Nachbarstädten Burglengenfeld und Maxhütte-Haidhof gleichlautende Beschlüsse gefasst werden; andernfalls wurde der Erste Bürgermeister ermächtigt, gemeinsam mit den Nachbarstädten einen Zuschuss bis maximal 4,00 Euro je Einwohner zu vereinbaren.

Abstimmung 21:0

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Kuntsdorf“

In der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Maxhütte-Haidhof / Teublitz am 23.10.2025 wurde die Machbarkeitsstudie zur Nutzung von Solarstrom auf der Kläranlage vorgestellt und beschlossen, das Projekt weiterzuverfolgen.

Die Stadt Teublitz wurde gebeten, hierfür einen Bebauungsplan aufzustellen. Hintergrund ist der

jährliche Stromverbrauch der Kläranlage von rund 415.000 bis 425.000 kWh, der mit einer geplanten Freiflächen-Photovoltaikanlage von bis zu 400 kWp nahezu gedeckt werden könnte.

Die Anlage soll überwiegend dem Eigenverbrauch dienen, überschüssiger Strom wird ins Netz eingespeist. Die geschätzten Investitionskosten betragen rund 562.000 Euro brutto ohne Grunderwerb; je nach Eigenverbrauch liegt die Amortisationszeit zwischen rund 5 und 10 Jahren. Zur Sicherung des Netzanschlusses ist ein Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan erforderlich, da das betroffene Grundstück in Kuntsdorf bislang landwirtschaftlich genutzt wird und zudem im Überschwemmungsgebiet sowie in einem Bodendenkmalbereich liegt.

Der Stadtrat beschloss daher die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Kuntsdorf“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans; sämtliche Planungskosten trägt der Abwasserzweckverband.

Abstimmung 21:0

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Batteriespeicher Solarpark Richthof“

Die Firma Voltgrün Energie GmbH plant zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit des bestehenden Solarparks Richthof die Errichtung einer Batteriespeicheranlage in unmittelbarer Nähe zum Solarpark. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan derzeit als landwirtschaftliche Fläche dargestellt, weshalb eine Bauleitplanung erforderlich ist.

Geplant ist eine netzgekoppelte Speicheranlage mit einer Leistung von 10,25 MW, die sowohl zur Zwischenspeicherung von Strom als auch zur Entlastung des Netzes bei hoher Auslastung dient. Die Erschließung erfolgt über einen

privaten Feld- und Waldweg; Ausgleichsmaßnahmen sind durch Heckenpflanzungen und eine extensive Wiesenfläche vorgesehen. Der Stadtrat beschloss die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Batteriespeicher Solarpark Richthof“ mit gleichzeitiger Flächennutzungsplanänderung; die Planungskosten trägt die Voltgrün Energie GmbH auf Grundlage eines städtebaulichen Vorvertrags. Abstimmung 20:0 / persönlich beteiligt: 1

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Batteriespeicher Reixenthalhänge“

Die Firma Arteus Energy plant die Errichtung einer Batteriespeicheranlage in der Nähe des Solarparks Richthof. Das Vorhaben liegt im Außenbereich und erfordert daher die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie eine Änderung des Flächennutzungsplans von landwirtschaftlicher Fläche zu einem Sondergebiet. Die Anlage ist für eine Betriebsdauer von bis zu 20 Jahren vorgesehen, die Inbetriebnahme wird für das zweite Quartal 2028 angestrebt. Der Netzanschluss soll über ein neu zu errichtendes 110-kV-Umspannwerk in unmittelbarer Nähe erfolgen, wofür ein Aufstellungsbeschluss zur Sicherung des Netzverknüpfungspunktes erforderlich ist. Das Plangebiet umfasst rund 9.500 m² und wird über die Straße Richthof sowie einen auszubauenden Feldweg erschlossen; weitere Erschließungsmaßnahmen sind nicht notwendig. Aufgrund der kompakten Bauweise sind die Eingriffe in Natur und Landschaft gering und werden im Bauleitplanverfahren geprüft und ausgeglichen. Die Anlage dient der Netzstabilität und unterstützt die Energiewende. Der Stadtrat beschloss die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Batteriespeicher Reixenthalhänge“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans; die Planungskosten trägt der

Vorhabenträger auf Grundlage eines städtebaulichen Vorvertrags. Innerhalb eines Jahres ist ein Planentwurf vorzulegen, andernfalls kann die Frist bei noch nicht geklärtem Netzanschluss verlängert werden. Abstimmung 20:1

Beteiligung der Stadt Teublitz als Nachbargemeinde; Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Am Wöllandanger III“

Gegen die Bauleitplanung mit Flächennutzungsplanänderung „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage – Am Wöllandanger III“ der Stadt Burglengenfeld wurden keine Einwände erhoben. Zudem wurde festgelegt, dass vor Beginn und nach Abschluss der Baumaßnahmen gemeinsame Begehungen der betroffenen Verkehrsflächen mit dem Stadtbauamt Teublitz durchzuführen sind; festgestellte Schäden sind vom Vorhabenträger zeitnah zu beseitigen. Abstimmung 21:0

Beteiligung der Stadt Teublitz; Antrag auf Erteilung eines Vorbescheids der Firma Orsted Onshore Deutschland GmbH zur Errichtung und zum Betrieb von drei Windkraftanlagen in Münchshofen

Die Firma Orsted Onshore Deutschland GmbH beantragte ein immissionschutzrechtliches Vorbescheidsverfahren zur Klärung, ob die Errichtung von drei Windkraftanlagen nordwestlich von Stocka/Oberhof mit militärischen Belangen und den Anforderungen der zivilen Luftfahrt vereinbar ist. Die geplanten Anlagen liegen innerhalb der von der Stadt Teublitz ausgewiesenen Vorrang- und Potenzialfläche für Windenergie und unterschreiten die geltenden militärischen Höhenbeschränkungen. Naturschutzrechtliche Fragen sowie Details zur Erschließung waren in diesem frühen Verfahrensstadium noch nicht Gegenstand der Prüfung.

Der Stadtrat stimmte dem Vorhaben zu und erhob im Vorbescheidsverfahren keine Einwände. Abstimmung 18:3

Antrag auf Baugenehmigung: Neubau einer KFZ-Werkstatt - Bauort: Am Eisenwerk 9

Der Antragsteller plant den Neubau einer KFZ-Werkstatt auf dem Grundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbe- und Sondergebiet Teublitz Süd-Ost“ und beantragte hierfür Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans. Eine Befreiung wurde für die Pflicht zur Ausführung eines Gründachs beantragt, da aufgrund eines Leitungsschutzstreifens nicht ausreichend Ausgleichsflächen mit Gehölzen möglich sind. Der fehlende Dachbegrünungsanteil sollte jedoch durch zusätzliche Grünflächen, Blumenwiesen und Baumpflanzungen auf dem Grundstück kompensiert werden. Zudem wurde eine Befreiung für eine größere Werbeanlage mit 4 qm statt der zulässigen 1 qm beantragt, die nicht zur Kreisstraße ausgerichtet ist. Die Erschließung des Grundstücks ist gesichert. Der Stadtrat erteilte die beantragten Befreiungen und stellte das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben her. Abstimmung 21:0

NÄCHSTER TERMIN!

Nächster planmäßiger
Sitzungstermin des
Teublitzer Stadtrates:

23. April 2026

um 19.00 Uhr im Bürgersaal
des Mehrgenerationenhauses
Teublitz in Saltendorf

**Antrag auf Baugenehmigung:
Neubau eines Einfamilien-
wohnhauses mit Garage,
Carport und Geräteraum -
Bauort: Brunnäcker 11**

Der Antragsteller plant den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Carport und Geräteraum auf dem Grundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Brunnäcker II“. Aufgrund der besonderen Geländesituation beantragte er Befreiungen von den Festsetzungen zur zulässigen Höhe von Stützelementen sowie zu Aufschüttungen und Abgrabungen. Die höheren Stützwände und Geländeanpassungen sind erforderlich, um die bestehende Topografie auszugleichen, beeinträchtigen weder Nachbarinteressen noch führen sie zu erheblichen Umweltauswirkungen. Eine weitere Befreiung zu nicht überbaubaren Grundstücksflächen war nach Überarbeitung der Planung nicht mehr notwendig. Die Erschließung des Grundstücks ist gesichert. Der Stadtrat erteilte die beantragten Befreiungen und stellte das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben her. Abstimmung 21:0

**Antrag auf Baugenehmigung:
Neubau eines Einfamilienwohn-
hauses mit Garage - Bauort: Stocka 1**

Der Antragsteller plant den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem genannten Grundstück, wobei das bestehende Wohngebäude sowie frühere landwirtschaftliche Gebäude abgerissen werden sollen. Das Grundstück liegt im Außenbereich. Obwohl es den Darstellungen des

Flächennutzungsplans widerspricht, wurden öffentliche Belange nicht beeinträchtigt, da bereits zuvor Wohnbebauung vorhanden war und sich die versiegelte Fläche durch den Neubau sogar verringert. Die Erschließung mit Wasser, Abwasser und Straße ist gesichert. Der Stadtrat erteilte daher das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben. Abstimmung 21:0

**Bekanntgaben
in öffentlicher Sitzung
1. Flächennutzungsplan mit
Integration des neu
fortgeschriebenen Landschaftsplans**

Mit Schreiben vom 24.11.2025 teilte das Landratsamt Schwandorf mit, dass mittlerweile die Genehmigungsfiktion eingetreten ist. Die Genehmigung gilt hiermit als erteilt. Damit tritt die Ergänzung des Flächennutzungsplanes mit integrierten Landschaftsplan mit seiner Bekanntmachung in Kraft.

**2. Immissionsschutzrechtliche
Genehmigung von vier
Windkraftanlagen bei Büchheim
(Stadt Burglengenfeld)**

Mit Schreiben vom 26.11.2025 wird der Stadt Teublitz ein immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsbescheid zur Kenntnisnahme übermittelt. Demnach wird der Firma Windpark Burglengenfeld Betreibergesellschaft mbH und Co. KG mit Sitz in Schwandorf, die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und den Betrieb von vier Windkraftanlagen (WKAs) auf dem Grundstück Flurnummer 150 der Gemarkung Büchheim, Stadt

Burglengenfeld, erteilt. Diese haben eine Nabenhöhe von 175 Meter, einem Rotordurchmesser von 172 Meter (Gesamthöhe 261 Meter) und eine Nennleistung von 7,2 MW. Erschließungsmaßnahmen außerhalb der Anlagengrundstücke, insbesondere die Zuwegung zu den Windkraftanlagen und die Netzanbindung, werden von dieser Genehmigung nicht erfasst. Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung schließt die erforderliche Bau-genehmigung und die erforderliche Rodungserlaubnis ein.

3. Für die Beschaffung des Versorgungs-LKW für die Freiwillige Feuerwehr Teublitz erhielt die Stadt von der Regierung der Oberpfalz 42.700,00 Euro und vom Landkreis Schwandorf 12.210,00 Euro.

AUSZÜGE AUS DER STADTRATSSITZUNG VOM 29. Jan. 2026

Die Zusammenfassung der Sitzung vom 29.01.2026 finden Sie in der nächsten Ausgabe. Bis dahin finden Sie die Protokolle zur Sitzung im Wortlaut auf der Website der Stadt Teublitz in den Beschlussbüchern (siehe Infokasten „Beschlussbücher“).

BESCHLUSSBÜCHER

Alle Protokolle der öffentlichen Stadtratssitzungen sind im Wortlaut auf der Website der Stadt Teublitz zu finden unter:

➔ www.teublitz.de/beschlussbuecher





Bei der Übergabe der Spende in Höhe von 600 Euro herrschte bei den Vertretern der Städtedreieck Herzen e.V. und den Fraktionssprechern des Stadtrats sowie Bürgermeister Thomas Beer (4.v.li.) große Freude. (Foto: Georg Beer)

SPENDENÜBERGABE

Stadtrat spendet Sitzungsgelder an „Städtedreieck Herzen e.V.“

Die Fraktionssprecher des Teublitzer Stadtrats haben die Sitzungsgelder der Jahresabschlusssitzung gesammelt und als Spende an die gemeinnützige Einrichtung „Städtedreieck Herzen e.V.“ übergeben. Insgesamt kam dabei ein Betrag von 600 Euro zusammen, der direkt den hilfsbedürftigen Menschen in unserer Region zugutekommt.

Im Rahmen einer vorberatenden Besprechung überreichten die Vertreter der drei Stadtratsfraktionen Georg Fleischmann (CSU), Andreas Bitterbier (SPD/Grüne, abwesend) und Markus Pretzl mit Hans-Peter Schmid (FW) zusammen mit Bürgermeister Thomas Beer den Spendenscheck an die Vorsitzenden von Städtedreieck

Herzen e.V. Die Organisation setzt sich im gesamten Städtedreieck – also in Teublitz, Burglengenfeld und Maxhütte-Haidhof – für soziale Belange ein. Dabei engagiert sich der Verein insbesondere im Kampf gegen Altersarmut und Lebensmittelverschwendung und unterstützt Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind.

Die Spende aus den Sitzungsgeldern hat in Teublitz eine langjährige Tradition. Jährlich wechselt das Vorschlagsrecht für die begünstigte Organisation zwischen den Fraktionen. In diesem Jahr fiel die Wahl auf Städtedreieck Herzen e.V., die Vereinigung die sich erst 2025 gegründet hat und bereits wichtige soziale Arbeit in der Region leistet.

Bürgermeister Thomas Beer dankte bei der Übergabe allen Beteiligten für ihre Bereitschaft, auf die Sitzungsgelder zu verzichten und damit eine gute Sache zu unterstützen: „Mit diesem Engagement helfen wir direkt den Menschen in unserer Region, die Unterstützung am dringendsten benötigen.“ Auch der Verein zeigte sich dankbar für die Zuwendung. Die Verantwortlichen der „Städtedreieck Herzen e.V.“ um 1. Vorsitzenden Thomas Axinger erklärten, dass die Spende unmittelbar in die laufenden Hilfsangebote einfließen werde. Damit sei ein wertvoller Beitrag zur Unterstützung bedürftiger Bürgerinnen und Bürger sowie Menschen in schwierigen Lebenssituationen geleistet.

BÜRGERHAUSHALT

Mehr Schatten und neue Sitzmöglichkeiten am Spielplatz „Steinbruchäcker“

Der Wunsch nach zusätzlichem Sonnenschutz und erweiterten Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz „Steinbruchäcker“ war groß – nun wurde er vollständig erfüllt. Damit wurde zugleich die erste von sechs vom Stadtrat beschlossenen Maßnahmen aus dem Bürgerhaushalt 2025 umgesetzt.

Der städtische Bauhof pflanzte zwei neue Laubbäume, die künftig an heißen Sommertagen für wertvollen Schatten sorgen und so die Aufenthaltsqualität für spielende Kinder und deren Begleitpersonen deutlich erhöhen werden. Neben den Bäumen wurde auch eine weitere Sitzgruppe installiert. Sie besteht aus einem Tisch und zwei Sitzbänken, die insgesamt sechs Sitzflächen umfassen und damit zusätzlichen Raum für Familien und Besucherinnen und Besucher bieten.



*Bauhofleiter Peter Roidl (li.) und Bürgermeister Thomas Beer (re.) überzeugen sich vor Ort am Spielplatz im Baugebiet Steinbruchäcker von den Neuerungen.
(Foto: Thomas Stegerer)*

Die Gesamtkosten für die Maßnahmen belaufen sich auf rund 5.500 Euro. Bürgermeister Thomas Beer und Vertreter des städtischen Bauhofs überzeugten sich vor Ort von den Neuerungen. Sie zeigten sich erfreut

über die gelungene Umsetzung des Bürgerwunsches, der zur weiteren Aufwertung des Spielplatzes beiträgt und das Engagement der Bürgerschaft unterstreicht.

ANZEIGE

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

DAS ERSTE HÖRSYSTEM MIT EIGENER KÜNST- LICHER INTELLIGENZ

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN

PHONAK
life is on

A Sonova brand



DAS HÖRHAUS

FILIALE BURGLINGENFELD | Marktplatz 3 ☎ 09471 6223
✉ burglingenfeld@das-hoerhaus.de | Mo-Fr 9-13 | 14-18 h

FILIALE TEUBLITZ | Regensburger Str. 64 ☎ 09471 6065810
✉ teublitz@das-hoerhaus.de | Di, Do 9-12:30 | 14-18 h

FILIALE MAXHÜTTE | Regensburger Str. 26 ☎ 09471 6058652
✉ maxhuette@das-hoerhaus.de | Mo+Mi 9-13 | 14-18 h,
Fr 9-13 h | Nachmittag nach Vereinbarung

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE



Die Bundestagsabgeordnete Martina Englhardt-Kopf mit Ideengeber Bernhard Schricker, Bürgermeister Thomas Beer, Ortsheimatpfleger Matthias Haberl und Stadtkämmerer Georg Beer bei der Schleif. (Foto: Thomas Stegerer)

INDUSTRIEDENKMAL

Neue Beschilderung für die „Schleif“

Mit einem Vor-Ort-Termin Ende 2025 wurde am historischen Glas-schleif- und Polierwerk „D'Schleif“ in Münchshofen die neu gestaltete Beschilderung offiziell vorgestellt. Bürgermeister Thomas Beer begrüßte dazu die Bundestagsabgeordnete Martina Englhardt-Kopf, Ortsheimatpfleger Matthias Haberl, Stadtkämmerer und Münchshofener Georg Beer sowie Bernhard Schricker aus Schwandorf, der mit seiner Idee die Anregung für die neue Hinweistafel gab.

Schricker, passionierter Radfahrer und Ruheständler, engagiert sich seit Jahren für den Erhalt regionaler Besonderheiten: „Wenn mir auf meinen Touren etwas auffällt, gebe ich das gerne weiter“, erklärte er – und hob den Einsatz der Bundestagsabgeordneten hervor, die „sich mit Herzblut für ihre Heimat in Berlin einbringt“. Die Abgeordnete betonte wiederum, wie wichtig es sei, „Heimat zu bewahren und Denkmäler zu erhalten“, und hob den guten Austausch mit der

Stadt Teublitz hervor. Auch Bürgermeister Beer unterstrich den Wert des kulturellen Erbes und kündigte weitere Projekte zum Denkmalschutz an.

Schlichte Beschilderung – digitale Vertiefung

Die nun angebrachte, bewusst schlicht gehaltene Infotafel fasst die wichtigsten Informationen zum Industriedenkmal kompakt zusammen. Ein integrierter QR-Code führt

Interessierte direkt auf eine umfassend gestaltete Website mit historischen Details, Bildern und weiterführenden Inhalten: www.teublitz.de/schleif Im Anschluss an die Vorstellung gab Ortsheimatpfleger Matthias Haberl der kleinen Besuchergruppe einen Einblick in die spannende Geschichte des Gebäudekomplexes. Dabei wurde deutlich, wie prägend die Schleif über Jahrhunderte für Münchshofen und die Region an der Naab war.



Ortsheimatpfleger Matthias Haberl (Mitte) gab interessante Einblicke in die Geschichte des Industriedenkmal. (Foto: Thomas Stegerer)



Bürgermeister Thomas Beer überzeugte sich zusammen mit Manuela Pleier vom Bauamt, Miriam Beck von Siteco und Bauamtsleiterin Sabine Eichinger (v.li.) von der farblichen Palette der neuen Stadtparkbeleuchtung. (Foto: Thomas Stegerer)

STADTPARKERNEUERUNG

Neue Beleuchtung im Stadtpark in Betrieb genommen

Die neue Beleuchtung im Teublitzer Stadtpark wurde pünktlich zum Weihnachtsmarkt-Wochenende 2025 offiziell in Betrieb genommen. Damit wurde ein wichtiger Baustein der laufenden Neugestaltung des Stadtparks erfolgreich gesetzt.

Im Zuge der Modernisierung wurden 30 neue LED-Leuchten installiert. Nach dem Grundsatz „so wenig Beleuchtung wie möglich, so viel wie nötig“ sorgt das neue Lichtkonzept für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen stimmungsvoller Atmosphäre und einem erhöhten Sicherheitsgefühl. Die Leuchten sind insektenfreundlich, verfügen über eine Zeitsteuerung und strahlen im Regelbetrieb in warmweißem Licht. Für Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, auf RGBW-Farbbeleuchtung umzuschalten, wodurch der Park ein besonderes Event-Flair erhält.

Vor-Ort-Termin zur Inbetriebnahme
Die Leuchten stammen vom Hersteller Siteco mit Hauptsitz in München, der sich auch für Montage und Programmierung verantwortlich zeichnete. Zur Abnahme und Inbetriebnahme überzeugten sich Bürgermeister Thomas Beer, Bauamtsleiterin Sabine Eichinger, Bauamtsmitarbeiterin Manuela Pleier sowie Miriam Beck als Vertriebs-

beauftragte der Firma Siteco vom erfolgreichen Abschluss der Arbeiten. Die Erneuerung der Beleuchtung ist Bestandteil der umfassenden Neugestaltung des Stadtparks, in deren Rahmen Wege, Grünflächen und Aufenthaltsbereiche überarbeitet und modernisiert werden. Ziel ist es, den Stadtpark langfristig attraktiver, sicherer und vielseitiger nutzbar zu machen.

ANZEIGE

BILDUNGSMESSE

Für den Landkreis Schwandorf

1. und 2. März 2026

Stadthalle Maxhütte-Haidhof



HEUTE GEHT'S ENDLICH LOS!

Zukunft ↑
Stillstand

**Eintritt
frei**

EXKLUSIVES MESSEANGEBOT
Professionelle Bewerbungsbilder
für 10 € am Messesonntag
von 12:00 bis 15:00 Uhr






Bürgermeister Thomas Beer stellte zusammen mit Seniorenbeauftragter Julia Lösche und Seniorenbeiratsvorsitzendem Robert Wutz (v.l.n.r.) das neue Programm für Januar bis Juni 2026 vor. (Foto: Thomas Stegerer)

GENERATION 65-PLUS

Seniorenprogramm: Auch 2026 ist wieder viel geboten!

Das Teublitzer Seniorenprogramm für das erste Halbjahr 2026 ist seit Kurzem verfügbar. Es wurde wieder ein schönes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das spannende Vorträge, gesellige Veranstaltungen und aktive Unternehmungen miteinander verbindet. Für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Den Auftakt bildete bereits Mitte Januar ein Vortrag in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule im Städtedreieck zum Thema „Wege aus der Einsamkeit“, begleitet von Kaffee und Kuchen für einen gemütlichen Austausch. Im Februar folgt die „Deiblitzer Faschingsgaudi“ unter anderem mit dem traditionellen Seniorenfasching im Mehrgenerationenhaus, bei dem die Kindergarde der Burgritter zu Gast ist. Ende März geht es mit einem deftigen Leberkäs-Frühstück weiter, bevor im April ein Kino-Nachmittag mit Popcorn und Getränken für gesellige Stunden sorgt.

Aktiv unterwegs: Spaziergänge, Ausflüge & Volksfest

Aktiv wird es Anfang Mai bei einem Spaziergang durch den Wild- und Freizeitpark Höllohe. Eine kleine Führung informiert über Neuerungen im Park und die neuen Auerochsen. Wenig später findet traditionell der Seniorennachmittag auf dem Teublitzer Volksfest statt, musikalisch begleitet von der Blaskapelle Teublitz. Im Juni führt eine Halbtagesfahrt nach Regensburg, inklusive Stadtführung mit der „Stadtmaus“ und anschließender Einkehr im Prößlbräu in Adlersberg. Den Abschluss des Halbjahres bildet ein gemütlicher Nachmittag im Mehrgenerationenhaus mit Kaffee, Küchel und Unterhaltung von Maria Dickert und Johann Duschinger. Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind online unter www.unser-ferienprogramm.de/teublitz oder telefonisch unter 09471 9922-40 möglich. Die Programmbroschüre gibt es im Rathaus, der Stadtbücherei und

im Mehrgenerationenhaus. Außerdem findet man sie auch online unter www.teublitz.de/65-plus.

Engagement, Unterstützung und Kontakt

Bürgermeister Thomas Beer, Seniorenbeiratsvorsitzender Robert Wutz und Seniorenbeauftragte Julia Lösche stellten das Programm Mitte Dezember 2025 vor und zeigten sich erfreut, dass trotz personeller Veränderungen im Seniorenbeirat erneut ein abwechslungsreiches Halbjahresprogramm auf die Beine gestellt werden konnte. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die das Angebot engagiert unterstützen. Der Seniorenbeirat arbeitet ehrenamtlich und lebt vom Einsatz engagierter Mitglieder. Sie möchten sich auch für ein aktives und lebenswertes Miteinander in Teublitz einsetzen? Dann helfen Sie mit! Melden Sie sich gerne bei Julia Lösche unter Tel. 09471 9922-40 oder Robert Wutz unter Tel. 09471 90466.



DEIBLITZER FASCHINGS GAUDI 2026

Närrisches Treiben für Jung und Alt

Dass Teublitz ausgelassen feiern kann, ist längst bekannt. Auch im Jahr 2026 dürfen sich die Faschingsfreunde wieder auf die „Deiblitzer Faschingsgaudi“ freuen. In bewährter Zusammenarbeit mit der Faschingsgesellschaft „d’Rummlfelser“, den Teublitzern „Narrischen Weibern“, dem städtischen Seniorenbeirat sowie dem Jugendtreff erwartet die Besucher ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

Großer Faschingsball & gemütlicher Nachmittag

Den Auftakt macht am Samstag, den 31. Januar 2026 die beliebte „Rummlparty“. Ab 19:00 Uhr lädt die Faschingsgesellschaft „d’Rummlfelser“ zum großen Faschingsball in die Dreifachturnhalle ein. Für beste Stimmung sorgt erneut die Partyband „Brenzsalzer“. Neben schwungvoller Musik dürfen sich die Gäste auf leckere Speisen, kühle Getränke und ausgelassene Faschingslaune freuen. Weiter geht es am Dienstag, den 3. Februar 2026 um 14:30 Uhr mit dem Seniorenfasching im Bürgersaal des Mehrgenerationenhauses. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Für musikalische Unterhaltung und Verpflegung ist bestens gesorgt. Ein besonderes Highlight ist der Auftritt der Kindergarde der FG „d’Rummlfelser“, der für viel Freude und närrische Stimmung sorgt.

Buntes Treiben auf dem Marktplatz

Am Unsinnigen Donnerstag, den 12. Februar 2026 stürmen die Teublitzern „Narrischen Weibern“ wieder das Rathaus. Ab 10:15 Uhr wird Bürgermeister Thomas Beer traditionsgemäß aus dem „Rathausessel gezogen“ und zu einer humorvollen Einlage auf den Marktplatz begleitet. Dort erwarten die Besucher kühle Getränke, frische Krapfen und Brezen. Alle Interessierten und Schaulustigen sind herzlich eingeladen, dieses närrische Spektakel mitzuerleben.

Für Kinder und Jugendliche geht es hoch her

Einen Tag später, am Freitag, den 13. Februar 2026 findet um 15:00 Uhr der „Bunte Nachmittag“ für Kinder und Jugendliche im Bürgersaal des Mehrgenerationenhauses statt. Gestaltet wird das Programm von Marlene Unger vom Partykist’l und Jugendpflegerin Steffi Franek. Spiele, Basteln, Tanzen und Süßigkeiten stehen auf dem Programm. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.



Den Abschluss der Deiblitzer Faschingsgaudi 2026 bildet am Montag, den 16. Februar der Kinderfasching für die Kleinsten. Von 14:00 bis 17:30 Uhr verwandelt sich die Dreifachturnhalle in eine fröhliche Faschingsarena. Veranstaltet wird der Kinderfasching von der Faschingsgesellschaft „d’Rummlfelser“. Mit Musik, Animation und jeder Menge Spaß ist für beste Unterhaltung gesorgt. Der Eintritt ist frei, der Einlass beginnt bereits um 13:00 Uhr.

Weitere Infos zur „Deiblitzer Faschingsgaudi 2026“ gibt es auch online unter www.teublitz.de.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Termine vom 31. Januar 2026 bis 8. März 2026

■ 31.01., 14:00-17:00 Uhr

Reparatur-Café

Mehrgenerationenhaus

■ 31.01., 18:00 Uhr

Deiblitzer Faschingsgaudi: Rummlparty

Dreifachsporthalle

■ 02.02., 19:00 Uhr

Klinik im Dialog - Vortrag: „Herzschwäche“

Mehrgenerationenhaus
Maxhütte-Haidhof

■ 03.02., 14:30 Uhr

Deiblitzer Faschingsgaudi: Seniorenfasching

Mehrgenerationenhaus

■ 10.02., 16:00 Uhr

Vorlesenachmittag

Stadtbücherei Teublitz

■ 12.02., 10:00 Uhr

Deiblitzer Faschingsgaudi: Rathaussturm

Platz der Freiheit & Rathaus

■ 13.02., 15:00-18:00 Uhr

Deiblitzer Faschingsgaudi: Bunter Nachmittag mit dem Partykist'! und dem Jugendtreff

Mehrgenerationenhaus

■ 16.02., 13:00-17:30 Uhr

Deiblitzer Faschingsgaudi: Kinderfasching

Dreifachsporthalle

■ 16.02., 14:00 Uhr

Seniorenprogramm: Rosenmontagsball

Stadthalle Burglengenfeld

■ 19.02., 15:30-17:30 Uhr

Nagelbretter mit Frühlingsmotiven gestalten

Kinder- und Jugendtreff

■ 20.02., 14:00-18:00 Uhr

Mosaik-Vogeltränke basteln

Kinder- und Jugendtreff

■ 21.02., 14:00-18:00 Uhr

Kurs „Bunte Wasserwelten“

Stadtbücherei Teublitz

■ 21.02., 17:00-22:00 Uhr

Ehrenabend für Sport- ler und Ehrenamtliche

Dreifachsporthalle

■ 28.02., 14:00-17:00 Uhr

Reparatur-Café

Mehrgenerationenhaus

■ 01.03. und 02.03.

Lernende Region: Bildungsmesse im Landkreis Schwandorf

Stadthalle Maxhütte-Haidhof

■ 08.03., 08:00-18:00 Uhr

Kommunalwahl

Stadtgebiet Teublitz

Änderungen vorbehalten!

KINOPROGRAMM

STARMEXX Erlebniskino

Im Naabtalpark 48
Burglengenfeld

Das aktuelle Programm finden
Sie immer aktuell unter:

www.starmexx.de/programm

FEST- & FEIERTAGE

12.02. - Weiberfasching

14.02. - Valentinstag

16.02. - Rosenmontag

17.02. - Faschingsdienstag

18.02. - Aschermittwoch

08.03. - Kommunalwahl



Noch mehr Termine finden Sie
online unter www.teublitz.de

Ihre Veranstaltung steht nicht im Kalender?

Melden Sie Ihren Termin rechtzeitig per E-Mail an:
veranstaltungen@teublitz.de

Oder Scannen Sie den QR-Code
mit Ihrem Smartphone und
reichen Ihr Event gleich selbst ein:



Sie möchten sich
für das Kinder- und
Jugendprogramm oder
zu Veranstaltungen des
Seniorenbeirats anmelden?

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem
Smartphone oder registrieren Sie sich
gleich online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/teublitz



Im Gewerbepark 5
93158 Teublitz
info@fliesen-spitzner.de
Telefon 09471-98285



www.fliesen-spitzner.de



Von der Planung...
...bis zum 1. Vollbad

Schnelle und zuverlässige Entsorgung

CONTAINER- DIENST

DUSCHINGER

Für Veranstaltungen, Feste und
Polterabende verleihen wir
Container mit Deckel.

Wir entsorgen:

- Sperrmüll
- Baumüll
- Baustellenabfälle
- Bauschutt
- Gartenabfälle
- Holzabfälle

93158 Teublitz, Premberger Str. 13, Tel. 09471 / 93 46

Abschleppdienst und Pannenhilfe

- **Hol-/Bringservice**
- **Kfz-Unfall-
instandsetzung**
- **Kfz-Reparaturen**
- **Reifendienst**
- **An- u. Verkauf von
Unfallfahrzeugen**
- **Mietwagen**
- **24 Std. Pannen-
u. Bergedienst**

Auto-Service *Baumann*

Im Gewerbepark 7
93158 Teublitz
Tel. (0 94 71) 9 92 60
Fax (0 94 71) 99 26 12

Im Auftrag des

ADAC

☎ 0180/2 22 22 22

Besuchen Sie auch unsere anderen Kanäle:
BLEIBEN SIE IMMER AKTUELL INFORMIERT!



www.teublitz.de



facebook.com/teublitz



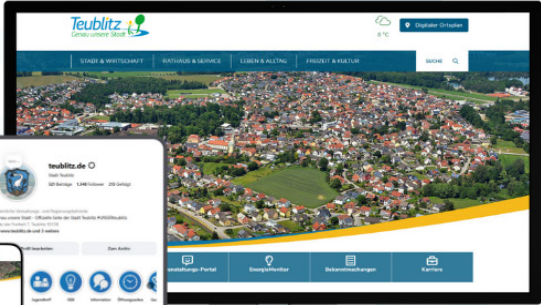
instagram.com/teublitz.de
instagram.com/jugendtreff_teublitz



WhatsApp-Kanal: teublitz.de



de.linkedin.com/company/stadt-teublitz




#UNSERteublitz

REPARATUR-CAFÉ

Die Termine zum Start ins Jahr 2026

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr öffnet das Reparatur-Café Teublitz auch 2026 wieder seine Türen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mit ihren defekten Alltagsgegenständen vorbeizukommen und diese gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu reparieren.

Die nächsten Termine:

- Samstag, 31. Januar 2026
- Samstag, 28. Februar 2026
- Samstag, 28. März 2026

Jeweils von 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus Teublitz (Röttelsteinstraße 35, barrierefrei). Die letzte Annahme von Gegenständen erfolgt um 16 Uhr.

Unter dem Motto „Gemeinsam reparieren statt wegwerfen“ stehen wieder engagierte Helferinnen und Helfer bereit, um Elektrogeräte, Textilien oder Gebrauchsgegenstände unter fachkundiger Anleitung zu



Zum Start ins Jahr 2026 findet das Reparatur-Café im Teublitz Mehrgenerationenhaus jeweils im Januar, Februar und März immer am letzten Samstag statt.

begutachten und – wenn möglich – zu reparieren. Auf diese Weise werden Ressourcen geschont, Müll vermieden und Gemeinschaft gefördert. Auch für das leibliche Wohl ist wieder gesorgt: Im gemütlichen Café-Bereich warten selbstgebackene Kuchen und Kaffee – eine ideale Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und sich in geselliger Atmosphäre auszutauschen. Das Reparatur-Café lebt vom

Mitmachen und der Unterstützung vieler Freiwilliger. Wer Lust hat, sich einzubringen – sei es mit technischem Geschick, als Kuchenspenderin oder Helfer beim Auf- und Abbau – ist herzlich willkommen. Sie möchten sich beteiligen oder haben Fragen? Dann melden Sie sich gerne vorab telefonisch unter 09471/9922-14 oder per E-Mail an info@teublitz.de.

GENERATION 65-PLUS

Teublitzer Senioren nehmen am Rosenmontagsball in Burglengelfeld teil

Am Montag, den 16. Februar 2026 ab 14 Uhr haben die Teublitzer Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit am maskierten Faschingsball mit Musik und Tanz in der Stadthalle Burglengelfeld teilzunehmen.

Der Ball wird vom Seniorenbeirat der Stadt Burglengelfeld organisiert. Eingeladen sind jedoch alle Seniorinnen und Senioren aus dem Städtedreieck. Ein besonderes Highlight des Nachmittags ist auch dieses Jahr der Besuch und Auftritt



der Burgritter. Die Teilnahme am Rosenmontagsball ist kostenlos. Die Anreise erfolgt individuell. Wir bitten

um telefonische Anmeldung unter 09471/9922-40, sodass Plätze reserviert werden können. (Foto-Quelle: pixabay)

FREIZEITANGEBOTE

Dein Februar im Jugendtreff!

Auch im Februar lädt der Kinder- und Jugendtreff im Mehrgenerationenhaus Teublitz alle Kinder und Jugendlichen zu einem abwechslungsreichen Programm ein – der Fasching hält im Mehrgenerationenhaus Einzug. Neben den offenen Treffzeiten mit Billard, Dart, Tischtennis, Kicker, Gesellschaftsspielen und dem beliebten Zockerraum mit PlayStation 5 warten wieder kreative Aktionen und besondere Highlights auf euch.

An mehreren Tagen im Monat ist der Jugendtreff als „offener Treff“ geöffnet.

Im Februar sind dies der 05.02., 06.02., 12.02., 26.02. und 27.02.2026. Hier besteht die Möglichkeit, gemeinsam zu spielen, zu zocken oder einfach Zeit mit Freunden zu verbringen. Ein besonderes Faschingshighlight erwartet euch am Freitag, den 13. Februar 2026 von 15:00 bis 18:00 Uhr. Anlässlich der „Deiblitzer Faschingsgaudi“ findet im Mehrgenerationenhaus ein bunter Nachmittag mit Marlene vom Partykist'l und der Jugendpflegerin Steffi Franek statt. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung

erforderlich. Der Jugendtreff bleibt an diesem Tag geschlossen. Kreativ wird es am Donnerstag, den 19. Februar 2026 von 15:30 bis 17:30 Uhr. Im Jugendtreff können Nagelbretter mit Frühlingsmotiven gestaltet werden. Für diese Aktion ist eine Anmeldung notwendig. Auch der Jugendtreff ist an diesem Tag zusätzlich regulär geöffnet. Am Freitag, den 20. Februar 2026 von 16:00 bis 18:00 Uhr basteln die Kids im Jugendtreff eine Mosaik-Vogeltränke. Auch hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. Parallel dazu bleibt der Jugendtreff ebenfalls geöffnet.

Anmeldungen sind online unter www.unser-ferienprogramm.de/teublitz oder telefonisch unter 09471/9922-33 möglich.



Gebannt und amüsiert zugleich verfolgten die Zuhörerinnen und Zuhörer das Schauspiel des OVIGO-Theaters. (Foto: Stefanie Franek)

KINDERPROGRAMM

Käpten Knitterbart begeisterte 100te Piratenfans

Volles Haus, lautes Gelächter und ganz viel Piratenstimmung: Die Aufführung des OVIGO Theaters „Käpten Knitterbart und seine Bande“ Mitte November 2025 im Mehrgenerationenhaus Teublitz

war ein voller Erfolg. Über 100 Gäste aus dem Städtedreieck und der gesamten Region ließen sich das turbulente Familienabenteuer nicht entgehen.

Das zweiköpfige Ensemble brachte die beliebte Geschichte nach dem Bilderbuch von Cornelia Funke und Kerstin Meyer mit großer Spielfreude, Witz und Fantasie auf die Bühne. Rund eine Stunde lang verfolgten die Kinder – viele von ihnen richtige kleine Piratenfans – gebannt das Geschehen. Die Inszenierung sprühte vor Humor und sorgte für zahllose Lacher im Publikum. Zum Running-Gag des Nachmittags entwickelte sich schnell die Galionsfigur „Meerjungsau“, die immer wieder für lautes Gelächter sorgte. Im Anschluss konnten sich die jungen Zuschauer/innen sowie ihre Begleitungen bei Lebkuchen und Wassereis stärken – beides war so beliebt, dass am Ende nichts mehr übrigblieb. Organisiert wurde das Familienevent von den drei Jugendpflegerinnen Steffi Franek (Teublitz), Andrea Ederer (Maxhütte-Haidhof) und Ines Wollny (Burglengenfeld) gemeinsam mit Kreisjugendpfleger Stefan Kuhn. Das Kreisjugendamt Schwandorf unterstützte die Veranstaltung finanziell. Auch OVIGO-Leiter Florian Wein war vor Ort und freute sich sichtlich über die große Resonanz und die begeisterten Kids.

JUGENDTREFF

MEHRGENERATIONENHAUS



FEBRUAR 2026

ÖFFNUNGSTAGE + AKTIONEN

Donnerstag, 05.02.
15.00-18.00 Uhr

Öffnungstag:

Offener Treff und Zockerraum für alle!

Freitag, 06.02.
15.00-19.00 Uhr

Öffnungstag:

Offener Treff und Zockerraum für alle!

Donnerstag, 12.02.
15.00-18.00 Uhr

Öffnungstag:

Offener Treff und Zockerraum für alle!

Freitag, 13.02.
15.00-18.00 Uhr

Bunter Nachmittag mit Steffi und Marlene

Der Jugendtreff bleibt geschlossen!



MIT
ANMELDUNG!

Donnerstag, 19.02.
15.30-17.30 Uhr

Nagelbretter mit Frühlingsmotiven

Der Jugendtreff ist zusätzlich geöffnet!



MIT
ANMELDUNG!

Freitag, 20.02.
16.00-18.00 Uhr

Wir basteln Mosaik-Vogeltränken

Der Jugendtreff ist zusätzlich geöffnet!



MIT
ANMELDUNG!

Samstag, 21.02.
14.00-18.00 Uhr

Kurs "Bunte Wasserwelten"

in der Stadtbücherei



MIT
ANMELDUNG!

Donnerstag, 26.02.
15.00-18.00 Uhr

Öffnungstag:

Offener Treff und Zockerraum für alle!

Freitag, 27.02.
15.00-19.00 Uhr

Öffnungstag:

Offener Treff und Zockerraum für alle!



Jugendpflegerin Stefanie Franek
Platz der Freiheit 7, 93158 Teublitz
Telefon: 09471 99 22 33
Mobil: 0171 331 4704
jugendtreff@teublitz.de

Jetzt online
anmelden!

unser-ferienprogramm.de/teublitz

Teublitz
Genau unsere Stadt



Zur offiziellen Vorstellung des neuen Verkehrsschul-Lkws versammelten sich zahlreiche Ehrengäste, Polizeiabgeordnete und Schülerinnen und Schüler. (Foto: Werner Artmann)

ROLLENDES KLASSENZIMMER

Mobile Jugendverkehrsschule startete mit neuem Lkw

Nach beinahe zweijähriger Planungs- und Bauzeit konnte der Landkreis Schwandorf Mitte November 2025 in Teublitz offiziell den neuen Lkw für die mobile Jugendverkehrsschule in Dienst stellen. Die Feierstunde fand am Verkehrsübungsplatz gegenüber der Telemann-Schule statt und versammelte Vertreter aus Politik, Polizei, Schule und der Verkehrswacht.

Zu Beginn begrüßte der Leiter der Polizeiinspektion Burglengenfeld die Gäste, ehe Landrat Thomas Ebeling das Wort ergriff. Nach über 30 Jahren sei es höchste Zeit gewesen, „etwas Gscheit's zu macha“, um die Verkehrserziehung im Landkreis zukunftsicher aufzustellen, betonte er. Die Anschaffungskosten von rund 155.000 Euro wurden weit überwiegend durch den Landkreis getragen. Ebeling dankte in diesem Zusammenhang den Kreisräten und der Kämmerei für ihre Unterstützung. Die Jugendverkehrsschule sei eine Gemeinschaftsaufgabe von Politik, Schulen und Polizei. Nur wenn alle Partner eng zusammenarbeiten, könne

eine professionelle Verkehrserziehung gewährleistet werden, die allen Schulkindern zugutekommt. Ein besonderer Dank des Landrats galt zudem Josef Hofrichter, dem Vorsitzenden der Verkehrswacht Burglengenfeld, die die Verkehrserziehung im Landkreis regelmäßig – auch finanziell – unterstützt. Im Anschluss sprach Leitender Polizeidirektor Gerhard Huf, Sachgebietsleiter E2 des Polizeipräsidiums Oberpfalz, stellvertretend für die anwesenden Dienststellen. Er hob die Bedeutung der Verkehrserziehung im Grundschulalter hervor und dankte dem Landkreis für die Investition in die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmer. Das neue Fahrzeug sei „ein rollendes Klassenzimmer“ und ermögliche eine zielgerichtete, effektive und moderne Verkehrsausbildung für die kommenden Jahre. Auch Schulamtsdirektorin Susanne Muffert würdigte die Beschaffung des neuen Lkws. Die Investition sei ein klares Bekenntnis zur Sicherheit der Kinder und „jeden Euro wert“. Die modernen Möglichkeiten des Fahrzeugs erleichterten den

Lehrkräften die pädagogische Arbeit spürbar.

Einen feierlichen Schlusspunkt der Ansprachen bildete die Segnung des Fahrzeugs. Pfarrerin Hanna Fiedler-Stahl von der evangelischen Gemeinde Teublitz/Maxhütte-Haidhof und Pfarrer Lucas Lobmeier von der katholischen Pfarrei Teublitz wünschten dem neuen Jugendverkehrsschul-Lkw allzeit gute Fahrt und eine erfolgreiche Ausbildung der Schülerinnen und Schüler. Im Anschluss konnten sich die Gäste selbst ein Bild von den technischen Möglichkeiten des neuen Fahrzeugs machen. Das modern ausgestattete und auffällig gestaltete Fahrzeug überzeugte nicht nur funktional, sondern auch durch seine ansprechende äußere Gestaltung.

Technische Details und Ausstattung

Der neue Mercedes-Benz Atego 818 mit 180 PS verfügt über sämtliche aktuellen Assistenzsysteme zum Schutz anderer Verkehrsteilnehmer. Der modulare Kofferaufbau kann innerhalb von nur 15 Minuten von einer Person komplett ausgeräumt werden.

Eine seitliche Einstiegstür mit Leiter sowie die Dautel-Ladebordwand erleichtern das Handling erheblich. Den Zuschlag für die Lieferung des Fahrzeugs erhielt das Autohaus Widmann (Wackersdorf). Das umfangreiche Verkehrsschul-Equipment – darunter Fahrräder, Verkehrszeichen, Ampelanlagen, Helme, Handschuhe und Werkzeug – wird auf modernen Rollcontainern

transportiert. Viele der Container verfügen über Allradbremsen und Allradlenkung; Fahrräder können zweistöckig verladen werden. Auch das neu beschaffte Hallenequipment findet im Fahrzeug Platz. Für den durchdachten Innenausbau zeichnet sich die Firma RollCon aus Bruck verantwortlich. Abgerundet wird das Gesamtpaket durch weitere technische

Neuerungen, die durch die Verkehrswacht Burglengenfeld finanziert wurden und die Durchführung der Verkehrsschule zusätzlich erleichtern. Für die moderne und gut sichtbare Außenfolierung sorgte die R1 Werbeagentur. Die Gestaltung setzt bewusst auf klare Erkennbarkeit und eine zeitgemäße, ansprechende Optik – der Lkw wird so auch im Straßenbild zum „Hingucker“.

GUTER ZWECK

1.000 Euro für gelebte Inklusion gespendet

Gemeinsam stark für Inklusion: Aus dem Erlös der 4. Inku-Con wurden insgesamt 1.000 Euro an zwei regionale Vereine übergeben, die sich seit Jahren mit großem Engagement für gelebte Inklusion im Städtedreieck einsetzen.

Die übergebenen Spendengelder stammen aus dem Erlös der 4. Inku-Con, die Ende September 2025 in der Stadthalle Burglengenfeld stattfand. Mit dem Spendenerlös werden in diesem Jahr zwei regionale gemeinnützige Vereine unterstützt, die die Veranstaltung seit Jahren ehrenamtlich organisatorisch begleiten und die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Städtedreieck, Bianca Härtl, entlasten. Der TV 1875 Burglengenfeld und das BRK Burglengenfeld setzen sich nachhaltig für Inklusion und Teilhabe ein.

Dank für Engagement und Ausblick auf 2026

Die Spende wurde zu gleichen Teilen, also mit jeweils 500 Euro, an die beiden Organisationen übergeben. „Ohne das große ehrenamtliche Engagement unserer Vereine wäre diese Veranstaltung in dieser Form nicht möglich. Diese Spende ist ein Zeichen der Wertschätzung und unseres gemeinsamen Ziels, Inklusion im Städtedreieck weiter zu stärken“, so Bianca Härtl voller Stolz.



Bei der Spendenübergabe im Rathaus der Stadt Teublitz: Vertreter und Vertreterinnen des BRK und TV 1875 Burglengenfeld, Inku-Con-Initiatorin Bianca Härtl (sitzend), die Bürgermeister der drei Städte und der Geschäftsleiter des Zweckverbandes Städtedreieck. (Foto: Reiner Härtl)

Dominique Bodner (BRK Burglengenfeld) und Michael Fischer (TV 1875 Burglengenfeld) nahmen die Spende dankend entgegen und sicherten ihre Unterstützung auch für die weiteren Veranstaltungen zu.

Auch Sebastian Hauser, Geschäftsleiter des Zweckverbandes Städtedreieck, und die drei Bürgermeister Sebastian Bösl (Burglengenfeld), Rudolf Seidl (Maxhütte-Haidhof) und Thomas Beer (Teublitz) lobten das langjährige Engagement. „Die Inku-Con hat sich zu einem wichtigen Treffpunkt entwickelt,

der zeigt, wie vielfältig und lebendig unsere Gesellschaft ist. Wir danken allen, die durch ihre Arbeit und ihren Einsatz diese Veranstaltung jedes Jahr möglich machen“, ergänzte Hauser anerkennend.

Die nächste Inku-Con findet am 26. September 2026 in Teublitz statt. Ziel bleibt es, Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen, Barrieren weiter abzubauen und das Bewusstsein für Inklusion weiter zu stärken.

Quelle: Geschäftsstelle Städtedreieck

Ihr Reparaturdienst
für defekte Rollos

☎ 09471 / 307380



SCHNEIDER
Rolladenbauermeister
93133 Burglengenfeld - Schmidmühlener Str. 17

- Wechseln von Gurtbändern
- Umrüstung auf elektrische Antriebe
- Isolieren von Rollokästen
- Verkauf von Ersatzteilen

 Rolladen
  Insekenschutz
  Markisen

Nachhilfelehrer (m/f/w) gesucht!

Sie sind
Abiturient, Student,
Lehrer, ...?

Sie können
Mathe u./o. Englisch
u./o. BWR ...
unterrichten?

IHR JOBKONTAKT

Piffikus
LernCenter

09471 - 73-63

Burglengenfeld
Regensburger Str. 8
info@piffikus-lerncenter.de



Steinmetzmeister
Thomas Feuerer
Pottenstetten 45
93133 Burglengenfeld
0152 04 10 40 86
steinmetz-feuerer@gmx.de

**Grabmale, Urnensteine, Nachschriften,
Fensterbänke, Mauerabdeckungen
Küchenarbeitsplatten
Individuelle Maßanfertigungen**

IHR ANLIEGEN

Feedback und Leserfragen

Gefällt Ihnen unsere Mitmach-Seite?
Haben Sie Ideen oder Vorschläge?
Die eine oder andere bestimmte Frage?
Ihnen ist ein bestimmtes Anliegen
wichtig? Dann melden Sie sich direkt
bei uns! Schreiben Sie uns eine
E-Mail an: presse@teublitz.de.

R. Duschinger

Inh. Josef Wilhelm

METALLBAU

Bauschlosserei · Sanitäre Anlagen · Spenglerei · Heizungsbau
Aluminiumtüren und -fenster · Edelstahlverarbeitung

Im Gewerbepark 5a - 93158 Teublitz

Tel.: 09471-90353

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

INFOS:

09471-301234

MEDIENVERLAG KREML

LESEFÖRDERUNG

Kostenfreie Bilderbücher für 3-Jährige

„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Auch die Stadtbücherei Teublitz beteiligt sich wieder an der Aktion: seit Mitte Januar 2026 erhalten Familien mit 3-jährigen Kindern dort ein kostenloses Lesestart-Set – aber nur, solange der Vorrat reicht.

Die Lesestart-Sets enthalten ein altersgerechtes Bilderbuch, das zum gemeinsamen Anschauen und Vorlesen einlädt, sowie eine Informationsbroschüre mit praktischen Vorlesetipps für Eltern. Diese zeigt, wie Vorlesen, Erzählen und gemeinsames Betrachten von Bilderbüchern spielerisch in den Familienalltag integriert werden können und so den Spracherwerb der Kinder unterstützen. Die Broschüren sind in mehreren Sprachen verfügbar. Ergänzend stehen die Geschichten und weitere Anregungen auch online in zahlreichen Sprachen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.lesestart.de.



Mit dem Programm „Lesestart 1-2-3“ sollen Familien motiviert werden, Vorlesen und Erzählen in ihrem Alltag zu verankern. (Foto: Gordon Welters Laif)

Die Lesestart-Sets für Ein- und Zweijährige werden weiterhin bei teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxen im Rahmen der U6- und U7-Vorsorgeuntersuchungen ausgegeben.

Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Frauen, Senioren und Jugend gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Ziel von „Lesestart 1-2-3“ ist es, Eltern frühzeitig für das Vorlesen zu begeistern und insbesondere

auch leseferne Familien zu erreichen. Studien zeigen, dass kostenfreie Buchgeschenke dazu beitragen, dass in Familien häufiger vorgelesen wird und Kinder so bessere Bildungschancen erhalten.

Mit der Teilnahme an „Lesestart 1-2-3“ möchte die Stadtbücherei Teublitz Familien frühzeitig für Bücher und Bibliotheken begeistern und einen wichtigen Beitrag zur Sprach- und Leseförderung leisten.

Quelle: Stiftung Lesen

UNSER LIEBLINGSSCHMÖKER

Lebensbande

Mechtild Borrmann • Droemer Knaur Verlag

Basierend auf wahren Begebenheiten erzählt Bestseller-Autorin Mechtild Borrmann in ihrem großen zeitgeschichtlichen Roman „Lebensbande“ die Lebensgeschichte dreier Frauen, deren Schicksale sich zwischen dem 2. Weltkrieg und dem Fall der Berliner Mauer kreuzen. Die Autorin versteht es meisterlich, zutiefst menschliche Geschichten ohne Pathos zu erzählen. Auch in diesem Buch lässt die Bestseller-Autorin auf zwei Zeitebenen große

Spannung entstehen. Erschütternd und trotzdem voller Hoffnung zeigt sie, wie eng große Tragik und zartes Glück beieinander liegen können.

Persönliche Worte unserer

Büchereimitarbeiterin Pia Pielmeier:

„Dieser historische Roman beruht auf einer wahren Begebenheit und er hat mich tief berührt. Ich konnte ihn gar nicht mehr aus der Hand legen – mein absolutes Lese-Highlight 2025!“



GEWINNSPIEL

Können Sie das Rätsel lösen?

Hier haben Sie die Möglichkeit Ihr Wissen über Teublitz unter Beweis zu stellen und sich somit eine Gewinnchance zu sichern. Wenn Sie die neun Fragen richtig beantworten, erfahren Sie zugleich, welches wichtige Ereignis im Frühjahr ansteht. Die Fragen reichen dieses Mal über verschiedene Themenbereiche hinweg.

Gewinnchance

Sie sind der Überzeugung, dass Sie das richtige Lösungswort gefunden haben? Dann nehmen Sie an unserem

Gewinnspiel teil! Zu gewinnen gibt es fünf itu-Gutscheine im Wert von jeweils 10,00 Euro. Unter allen Teilnehmenden mit dem richtigen Lösungswort werden die Gutscheine an fünf Glückliche verlost.

So können Sie gewinnen!

Senden Sie Ihr Lösungswort an presse@teublitz.de oder per Post an Stadt Teublitz – Redaktion Mitteilungsblatt, Platz der Freiheit 7, 93158 Teublitz.

Einsendeschluss: 8. Februar 2026.



Grafik: Werbesupermarkt

MITMACHEN UND GEWINNEN

Gewinnspiel-Fragen

1. Wie heißt der aktuelle Bürgermeister von Teublitz mit Vornamen?
2. Wo kann man im Rathaus eine Eheschließung anmelden?
3. Wo kann man im Rathaus nach verlorenen Gegenständen fragen?
4. Wie heißt das Industriedenkmal im Ortsteil Münchshofen?
5. In welchem Ortsteil befindet sich das Mehrgenerationenhaus?
6. Welche neuen Tiere gibt es seit Herbst 2025 in der Höllohe zu bestaunen?
7. In welchem Ortsteil befindet sich der AWO-Kindergarten „Schatzkiste“?
8. Wie heißt die Pfarrkirche in Teublitz?
9. Wo kann man in Teublitz fair gehandelte Produkte kaufen?



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----



Fotografie vom Faschingszug im Jahr 1958 im heutigen Teublitzter Ortsteil Saltendorf. Im Hintergrund ist der Kramerladen Schmid zu sehen. (Quelle: Arthur Fischer / Stadtarchiv Teublitz)

FASTNACHT DAMALS

Facetten des Faschings in der Region

In früheren Zeiten spielte der Fasching eine deutlich größere Rolle als heute. Besonders die 1960er- und 1970er-Jahre galten als ausgesprochen faschingsbegeistert. Damals erschienen in Tageszeitungen eigene Faschingsbeilagen, in denen lokale Ereignisse aus Regensburg, Schwandorf und dem Städtedreieck satirisch kommentiert wurden. Auch die Burglengenfelder Zeitung griff das närrische Treiben auf. Am Faschingsdienstag 1970 berichtete sie humorvoll über die bevorstehende Landratswahl: Staatssekretär Franz Sackmann habe dem Landratsamt „frischen Wind“ geschickt. Landratsstellvertreter Hans Schuierer solle diesen symbolisch zum Fenster hinauslassen – mit der Begründung, man produziere selbst genug Wind.

Historische Rückblicke im Städtedreieck

Das kostenlose Anzeigenblatt „Städtedreieck“ widmete sich Anfang 1979 vollständig dem Thema Fasching.

Unter dem Titel „Fasching im Städtedreieck 1594–1979“ wurde jedoch bereits eine zunehmende Faschingsmüdigkeit beklagt. Der Rückblick reichte bis ins Jahr 1594, als die pfalz-neuburgische Landesregierung vergeblich versuchte, „Mummerey“, Verkleidung und übermäßige Feiern zu verbieten. Ein Beitrag des Teublitzter Stadtrats und Ortsheimatpflegers Michel Meier schilderte den „Teiblitzer Maschkerazug“ von 1936, der in der Kernstadt bis 1979 der einzige blieb. In eingemeindeten Ortsteilen wie Saltendorf fanden hingegen eigene Umzüge statt, etwa 1958. Der Umzug von 1936 bestand aus fantasievollen Elementen: einem improvisierten Zirkus mit einem von Ziegenböcken gezogenen Handwagen, einem „Tanzbären“ mit Treiber, einem Bauernkammerwagen mit Braut und Mitgift (die Braut wurde traditionsgemäß von einem maskierten Blaskapelle.

Ein starker Regenschauer beendete den Zug jedoch frühzeitig.

Fasching nach dem Krieg

Nach dem Zweiten Weltkrieg gab es in Teublitz keine weiteren Faschingszüge mehr. Dennoch berichtete die Burglengenfelder Zeitung am 20. Februar 1962 unter der Überschrift „Der Teublitzter Fasching kommt immer mehr auf Touren“ über zahlreiche Faschingsbälle von Vereinen und Stammtischen.

Besonders originell war ein sogenannter „Ball auf amerikanisch“ im „Amerika-Viertel“. Für den 25. Februar 1962 wurde auf Englisch zu einem „american quarter fancy-ball“ eingeladen. Tatsächlich handelte es sich um einen Kostümball mit Westernverkleidungen, zu dem ausschließlich Anwohnerinnen und Anwohner der Park-, Erlen- und Premberger Straße in Teublitz Zutritt hatten.

Quelle: Dr. Thomas Barth, Stadtarchiv

Ihr Partner in schweren Stunden

rund um die Uhr erreichbar

Tel.
(09471)
80 74 93



KOMMUNALE
BESTATTUNGEN gKU

Burglengenfeld - Teublitz

www.Kommunale-Bestattungen.de

Ein Auszug aus unserem Dienstleistungsangebot:

- Vorbereitung von Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen in den Friedhof samt aller nötigen Papiere
- Lieferung von Urnen und Särgen
- Terminabstimmung mit der Kirche
- Erledigung der anfallenden Formalitäten beim Standesamt
- Trauer- und Grabdekoration
- Druck von Sterbebildern
- Beratung bei der Auswahl eines Grabes und eines Grabmals
- Abschluss von Vorsorgeverträgen

UNSER Teublitz

IMPRESSUM

Herausgeber:

V.i.s.d.P. Stadt Teublitz
Erster Bürgermeister Thomas Beer
Platz der Freiheit 7
93158 Teublitz
Tel. +49 (0) 9471 9922 0
Fax +49 (0) 9471 97852
info@teublitz.de

Redaktion und Konzeption:

Thomas Stegerer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 (0) 9471 9922 16
Fax +49 (0) 9471 9922 616
presse@teublitz.de

Titelbild:

Winterliche Wanderung an einem sonnigen Tag durch das Eselweihergebiet.
(Foto: Julia Lösche)

Anzeigenannahme und Layout:

Medienverlag Krempel
Inh. Julia Krempel
Haugshöhe 10a
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel. +49 (0) 9471 301234
mtb-teublitz@medienverlag-krempel.de

Druck:

Druckerei Lochner e.K.
Brunnackerweg 20
93128 Regenstein
Tel. +49 (0) 9402 8319
info@druckerei-lochner.de

Mitteilungsblatt und Mediadaten online:

www.teublitz.de/mitteilungsblatt

Auflage: 3.200 Exemplare

Nächster Erscheinungstermin:

07.03.2026

Anzeigen- u. Redaktionsschluss:

20.02.2026

FLIESEN HAIDER ... find ich einfach gut!

Haben Sie Lust auf schöne Fliesen?



WIR HABEN NOCH MEHR ZU BIETEN:
Fliesen und Natursteinarbeiten,
Komplettisanierungen für Bad, Balkon und Terrasse,
Elektroheizung, Reparaturarbeiten

BEI UNS BEKOMMEN SIE DAS, WAS SIE VERDIENEN:
100 % Qualität

AUSSTELLUNG NEU UMGESTALTET

Fliesen Haider GmbH • Im Gewerbepark 8 • 93158 Teublitz
Tel. 09471/93 87 • Fax 09471/98 01 6 • www.fliesenhaider.de
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8-12 Uhr und 13-17.30 Uhr, Samstag: 8.30-12 Uhr



So will ich wohnen

G. Ehrenreich
Bauunternehmen GmbH

ANZEIGE

Georg Ehrenreich GmbH
Am Naturpark 2
93158 Teublitz
Tel: 09471 99200

ZU VERKAUFEN

5% degressiv + 5% Sonder AfA
aufgrund energieeffizienter Bauweise
im KfW 40 QNG-Standard möglich



MAXHÜTTE-HAIDHOF Einfamilienhaus



LAPPERSDORF Eigentumswohnungen

KfW 40
QNG
Standard



TEUBLITZ Eigentumswohnungen

KfW 40
QNG
Standard



NABBURG Eigentumswohnungen

KfW 40
QNG
Standard



BURGLENGENFELD Bungalow & Einfamilienhaus



SCHWANDORF Eigentumswohnungen

KfW 40
QNG
Standard



SCHWANDORF Eigentumswohnungen

KfW 40
QNG
Standard

www.ehrenreich-massivhaus.de



DEIBLITZER

FASCHINGS

GAUDI 2026

#UNSERteublitz

FASCHINGSBALL

RUMMLPARTY

DREIFACHSPORTHALLE

31.01.

19:00 UHR

13,- € (Vorverkauf)

15,- € (Abendkasse)



PARTYKISTL & JUGENDTREFF

BUNTER NACHMITTAG

BÜRGERSAAL

13.02.

15:00-18:00 UHR

MIT ANMELDUNG!

NARRISCHE WEIBER

RATHAUS STURM

MARKTPLATZ

12.02.

vormittags

KOMMT VORBEI!

SENIOREN FASCHING

BÜRGERSAAL

03.02.

14:30 UHR

MIT ANMELDUNG!

KINDER FASCHING

DREIFACHSPORTHALLE

16.02.

14:00-17:30 UHR

EINTRITT FREI!

Teublitz
Genau unsere Stadt

